

PFARRNACHRICHTEN



Gemeinschaft der
Gemeinden Jüchen

Es war einmal...

*...eine unglaubliche Geschichte,
dass das Leben in einem Stall beginnt,
völlig unscheinbar und dass dann
im Laufe der Jahre alles anders wird.*

*Es war einmal eine unglaubliche Geschichte,
dass Gleichnisse wichtiger als Geld,
Heilung wertvoller als Besitz
und Hoffnung sinnvoller als Konsum.*

*Es war einmal eine unglaubliche Geschichte...
Guter Gott!
Hilf mir glauben...*

(Klaus Vellguth)

DIESEN WEIHNACHTSGLAUBEN WÜNSCHT IHNEN
IHR SEELSORGETEAM
PFARRER ULRICH CLANCETT
DIAKON WILFRIED ELSHOFF
PASTORALREFERENTIN INGRID SCHOLZ
GEMEINDEREFERENT CHRISTOPH BERTHOLD
GEMEINDEREFERENT ALEXANDER TETZLAFF
GEMEINDEASSISTENT DENIS BIRKE
KIRCHENMUSIKER WILHELM JUNKER

JÜCHENER KIRCHENMUSIK ZU WEIHNACHTEN



François Clément Théodore Dubois (* 24. August 1837 in Rosnay, Département Marne; † 11. Juni 1924 in Paris) war ein französischer Komponist und Musikpädagoge. Théodore Dubois studierte am Pariser Conservatoire. Er war 1861 Rompreisträger dort, ab 1855 Organist der Cathédrale Saint-Louis-des-Invalides und wurde 1859 Chordirigent an Ste-Clotilde, während dort César Franck die große Orgel spielte. 1877 bis 1896 wirkte er als Organist an der Madeleine. Ab 1871 war er Harmonielehrer und ab 1896 Direktor des Pariser Konservatoriums.

Seine „Messe breve in F-Dur ‚im palästinensischen Stil‘“ ist ein Kleinod der französischen Romantik; sie steht im Mittelpunkt des weihnachtlichen Musizierens 2022 in der GdG Jüchen: Eine kurze, kompakte, bei aller Schlichtheit doch festliche Messe voller harmonischer und lyrischer Schönheiten. Diese Messe des Pariser Meisters, dessen Orgelwerke schon lange ihren Platz auch in St. Jakobus gefun-

den haben, ist auf einer Stufe mit den gleich dimensionierten Messen Charles Gounods einzuordnen.

Auffallend an dieser vergleichsweise kurzen Messe ist bereits im ersten Satz – Kyrie – die Ruhe und tiefe Innerlichkeit des Werkes, das auf die Vertonung eines Credo und Benedictus verzichtet. Liedhafte Melodik und romantische Klangfarben prägen das fast schon volkstümliche Thema des Kyrie. Auch das Gloria bleibt ungeachtet seines jubelierenden Ausdrucks dieser Innerlichkeit verpflichtet, die Melodie ist oft volksliedhaft einfach und gerade durch diese Schnörkellosigkeit umso eindringlicher. Die glockenklaren, erwartungsvollen Sanctus-Rufe überzeugen vor allem im Ausklang Dominus Deus durch einen wundervoll einheitlichen Chorklang. Durch den kraftvollen und doch verhaltenen Einsatz der Orgel nehmen sie einen feierlichen, hymnenartigen Ausdruck an und differenzieren sich dann in einen mehrstimmigen Klangfächer aus, der im gemeinsamen Ruhepol Hosianna in excelsis wieder zusammenfindet. Aus dem dunkel-verhangenen Peccata mundi, der unheilsschwangeren Mahnung an die Sünden der Welt, treten langsam und getragen sich zu immer größerer Eindringlichkeit steigernde, zutiefst ergreifende Miserere-nobis-Rufe hervor, die in das weiche Agnus Dei mit seiner Seufzermelodik in klaren, jedoch gedämpften Klangfarben einmünden. Neue Emphase klingt in der innig und ergreifend interpretierten Friedensbitte „Dona nobis pacem“ im Schluss des Werkes an.

Die Dubois-Messe wird zu hören sein;

Heiligabend, Samstag, 24. Dezember, 22 Uhr, St. Jakobus d.Ä. Jüchen

Erster Weihnachtsfeiertag, Sonntag, 25. Dezember, 10.45 Uhr, St. Pantaleon Hochneukirch

Zweiter Weihnachtsfeiertag, Montag, 26. Dezember, 10.45 Uhr, St. Simon und Judas Thaddäus Otzenrath

Viele weitere Gottesdienste mit unterschiedlichsten musikalischen Gestaltungen finden in der Advents- und Weihnachtszeit in der GdG Jüchen statt. Informieren Sie sich bitte in der Gottesdienstordnung über die Details.

Ein Dank gilt Wilhelm Junker, Leiter der Jüchener Kirchenmusik, für sein großartiges Engagement in allen Gotteshäusern und Gemeinden der GdG Jüchen.

NEUJAHRSKONZERT DER JÜCHENER KIRCHENMUSIK



„Sa4“ ist ein drei Generationen Saxophonquartett (Altersspanne von 33 – 88 Jahren!). Somit besteht ein sehr reicher musikalischer Erfahrungsschatz. Es wurde 2017 gegründet. Die Mitwirkenden sind Zdenek Bezusek am Altsaxofon, Johannes Seidemann am Tenorsaxofon, Stefan Junker am Baritonsaxofon und Niklas Junker am Sopran- und Altsaxofon. Das Quartett stellt eine Mischung aus Amateur – und Profimusikern dar.

Die Musiker spielen ein sehr breites Repertoire von überwiegend Transkriptionen aus Barock, Klassik, Romantik, Jazz-, Rock- und Popmusik. Ihre Leidenschaft zur Musik ist für den Zuhörer spürbar und ansteckend. Das Konzert mit „Sa4“ beginnt am Neujahrstag um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä. zu Jüchen. Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird am Ausgang gebeten.

GESCHENKTIPPS DER JÜCHENER KIRCHENMUSIK

Verschenkenswert ist die CD mit Werken von Wilhelm Junker, dem Leiter der Jüchener Kirchenmusik. Im Mittelpunkt stehen Aufnahmen zweier Mess-Kompositionen Junkers. Die „Missa con corno“ bezieht eine neue, junge Instrumenten-Liebe Junkers in sein kompositorisches Schaffen ein: Vier Alphörner begleiten den „Jungen Konzertchor Düsseldorf“ bei der Aufführung des Werkes. Die „Missa Paschalis“ fußt auf der lateinischen Ostersequenz „Victimae Paschali Laudes“ und wurde einem breiten Publikum europaweit bekannt durch Gottesdienstübertragungen aus der Jüchener Jakobuskirche im Westdeutschen Rundfunk (Ostersonntag 2013) und im Deutschlandfunk (Ostersonntag 2015). Die CD ist bei der Thomas-Lindt-Music-Group erschienen und zum Preis von 15 € im gemeinsamen Pfarramt erhältlich.

Im Herbst dieses Jahres kam eine weitere Geschenkidee aus dem Bereich der regionalen Kirchenmusik hinzu: Heinz-Josef Clemens und Udo Witt haben mit ihrem Werk „Lebendige Orgellandschaft am linken Niederrhein – 300 Jahre bewegte Orgelgeschichte der katholischen und evangelischen Kirchen in und um Mönchengladbach“ ein 172 starkes, reich bebildertes Werk vorgelegt, in dem auch die Orgeln von Jüchen (evangelische und katholische Kirche), Otzenrath (evangelische und katholische Kirche), Gierath, Hochneukirch und Neuenhoven ausführlich vorgestellt werden. Außerdem wird an die Orgel der Evangelischen Kirche Kelzenberg erinnert.

Das Buch ist im Gemeinsamen Pfarramt zum Preis von 10 € zu bekommen – ein guter Tipp für Interessierte und „Last-Minute-Geschenke“!



INFORMATIONEN AUS DER GDG JÜCHEN

BERICHTET VON PASTORALREFERENTIN INGRID SCHOLZ

Café Welcome und Ausblicke 2023



Seit April 2015 engagieren wir uns mit dem Team Welcome und ca. 20 Aktiven für Flüchtlingsfamilien und den Zusammenhalt in unseren Gemeinden.

Seit Ausbruch des Ukrainekrieges stehen wieder Deutschkurse am Mittwochvormittag im Fokus sowie das Projekt Nachhilfe an Nachmittagen, die Einzelbegleitung von Familien, Nähkurse für Flüchtlingsfrauen in den Ferien, Ausflüge in den Tierpark und mehr.

Bei den Café welcome Terminen an Dienstag Nachmittagen informieren wir mit Fachreferentinnen und -referenten u.a. zu Schule, Beruf, Ausbildung und interkulturellem Lernen. Wir lernen viel voneinander!

Unser Team begleitet Familien bei der Suche nach einem Kindergartenplatz sowie bei der Suche nach Praktikumsstellen und Anerkennung von Berufsausbildungen und Studienabschlüssen in Düsseldorf und Suche nach Ausbildungsstellen und Plätzen an weiterführenden Schulen. Wir unterstützen beim Deutsch lernen und sind einfach gemeinsam als Menschen unterwegs. Café welcome hilft bei Fragen nach Schule, Leben in Deutschland, Ausbildung, Beruf und Bewerbung, zahlreichen Anträgen bei Behörden, Erziehungsfragen und Integrationsmöglichkeiten, Wohnungssuche und einfach mal sprechen...

Damit Integration in alle Richtungen gelingt!

Angebote 2023 zum Mitmachen:

- Machen Sie mit im Rahmen Ihrer Möglichkeiten! Suchen Sie Ihr Projekt, dass Sie eine Zeit lang unterstützen möchten mit Ihrer Zeit und Ihrer Person! Melden Sie sich bei Ingrid Scholz zu einem Infogespräch an und entscheiden Sie dann, was Sie machen möchten. Wenn Sie Ihren Beitrag leisten möchten für geflüchtete Menschen, die mit einem Koffer gekommen sind und hier Fuß fassen möchten, melden Sie sich gerne!
- „Solibrot“ - Solidarität mit Menschen und Familien weltweit, damit alle sich ihr tägliches Brot leisten können! In der Fastenzeit bietet das Team welcome wieder das Sammelprojekt Solibrot an. In den Bäckereien in der gesamten GdG Jüchen wird entweder ein Solibrot angeboten oder eine Spendenbox aufgestellt. Der gesamte Erlös wird für das Familien-Förderprojekt „Solibrot“ beim Hilfswerk Misereor in Aachen zur Verfügung gestellt. Es wird ausgesuchten Projekten zugeteilt, die Hilfe zur Selbsthilfe Projekte sind. In diesem Jahr konnten damit 160 € an Misereor überwiesen werden.
- Einladung zu Café welcome am 14. Februar 2023 um 16-18 Uhr im Marienheim Jüchen, Alleestraße 3, 41363 Jüchen, gegenüber von Haus Katz am Valentinstag! Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen bekommen eine Rose als Zeichen der Verbundenheit, dass Menschen aufeinander achtgeben!



Es macht Spaß im Team und mit vielen motivierten und interessierten Flüchtlingsfamilien zusammenzuarbeiten. Sie freuen sich vor allem über Kontakte und Gespräche und

gemeinsame Aktionen. Wenn Sie mitmachen möchten, melden Sie sich bei: Ingrid Scholz, Seelsorgerin und Pastoralreferentin, im Pfarrbüro Jüchen, 02165/913 115 oder schicken Sie eine mail an: Ingrid.Scholz@Bistum-Aachen.de oder informieren Sie sich auf unserer Homepage www.welcome-in-juechen.de

Wir sind auf Spenden für Arbeitsbücher für Deutschkurse, Schulmaterial, Einzelfallhilfen wie für einen Umzug einen Transporter mieten... angewiesen und wir bitten Sie um Ihre Unterstützung für unsere Aktionen und Hilfsangebote.

Spendenkonto Pfarrei St. Jakobus, Jüchen / Sparkasse Neuss

IBAN DE 47 3055 0000 0093 4953 64

BIC WELADEDNXXX / Betreff: Team welcome

(Spendenquittung auf Anfrage bzw. Adressangabe auf der Überweisung)

Damit Integration weiter gelingt!

Herzlichen Dank!

*Für das Team welcome
Ingrid Scholz*

GdG Rat aktiv für die Zukunft

Der gewählte Rat der Gemeinschaft der katholischen Gemeinden Jüchen setzt sich u.a. ein für die Koordination der pastoralen Aufgaben, im Team Café Welcome für die Flüchtlingsarbeit, für die ökumenischen Friedensgebete, für den Kino Besinnungsabend, für Meditationen und Gottesdienste im Kirchenjahr, fürs Pilgern, für die Wallfahrt in Neuenhoven, für den Kontakt zu den Chören und Musikgruppen, für die Aktionen auf dem Weihnachtsmarkt, für den lebendigen Adventskalender und vieles mehr!

Wir freuen uns über Vorschläge und Ideen!

Wir danken ganz herzlich Gabi Netzer, Eva Rosen und Hedwig Schladt und Holger Witting für ihre engagierte Mitarbeit!

Ingrid Scholz

Mut tut gut! - Angebote 2023 in der Frauenseelsorge

Liebe Frauen!

Lassen Sie uns wieder gemeinsam Projekte in 2023 angehen und ausprobieren.

Gemeinsam Mut schöpfen und neue Lebens- und Glaubensprojekte ausprobieren!

Das macht das Leben aus! Mein neuer Jahresflyer mit vielseitigen Angeboten von Auszeit auf der Insel bis zum FrauenBibeltag oder FrauenPilgerWeg und interreligiösen Begegnungen... Donnerstagsgebet für Geschlechtergerechtigkeit und die Erneuerung der Kirche... erscheint im Januar 2023.

Im Mittelpunkt im kommenden Jahr steht u.a. der Frauentag im Rahmen der Möchengladbacher Heiligtumsfahrt in der Citykirche Möchengladbach am 03. Juni mit interreligiösem Frauenfrühstück, mit workshops und gemeinsamem Friedensgebet von 10-13 Uhr und mehr... und ein Abend zum Thema nachhaltige und faire Kleidung am 14. Juni um 18 Uhr in der Citykirche MG oder der Frauenpilgertag am 2. September nach Steyl an der Maas. Herzlich willkommen!

Aktuelles finden Sie auf meiner Homepage unter

www.frauenseelsorge-moenchengladbach.de

Falls Sie neu in den Postverteiler aufgenommen werden wollen, lassen Sie mir eine Mail oder einen Brief zukommen.

Ich bin 50% als Seelsorgerin für die GdG Jüchen eingesetzt und 50% als Frauenseelsorgerin für die Region Möchengladbach – unsere Region im Bistum Aachen.

Meine Büroadresse lautet: Ingrid Scholz, Frauenseelsorgerin, Rektor-Thoma-Str. 10 (Gemeinsames Pfarramt gegenüber von Haus Katz), 41363 Jüchen,



02165/ 913 115 (Gemeinsames Pfarramt) oder 02165/ 87 94 200 (Durchwahl auch AB)
Mail: ingrid.scholz@bistum-aachen.de

Ich freue mich auf Ihre Anmeldungen und Ideen!
Ein gesegnetes Neues Jahr 2023!

Ingrid Scholz, Frauenseelsorgerin Region MG

FIRMUNG 2023 – GLAUBE BEWEGT!



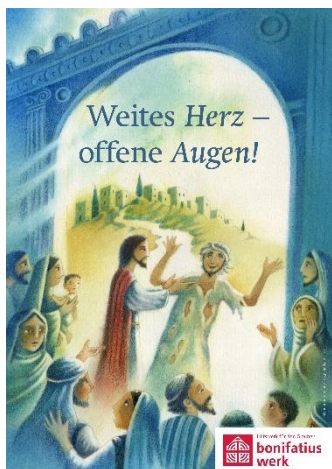
Im kommenden Frühjahr werden alle Jugendlichen, die am 17.11. oder 18.11.2023 das 16. Lebensjahr vollenden werden, angeschrieben und zur Firmvorbereitung 2023 eingeladen. Im kommenden Jahr werden Klimagerechtigkeit und nachhaltiges Leben und Glauben heute im Mittelpunkt der Wahlbausteine stehen.

Die Jugendlichen werden mehrere Termine im Frühling zur Anmeldung im Pfarrbüro Jüchen im Infoschreiben angeboten bekommen. Die Firm-Gottesdienste mit Weihbischof Karl Borsch werden am Freitag, 17. und Samstag, 18.11.2023, in St. Jakobus Jüchen gefeiert.

Euer Firmteam

Christoph Berthold Denis Birke Alexander Tetzlaff Ingrid Scholz

ERSTKOMMUNIONVORBEREITUNG 2023 IN DER GDG-JÜCHEN IST GESTARTET



„WEITES HERZ – OFFENE AUGEN!“ – Das Thema der Erstkommunionvorbereitung in den Pfarreien unserer GdG Jüchen für 2023. Am Christkönigssonntag haben sich 65 Mädchen und Jungen auf den Weg zu ihrem Erstkommunionfest in Bedburdyck, Gierath, Jüchen und Neuenhoven gemacht. Diese biblische Geschichte begleitet sie dabei: Jesus ist auf dem Weg nach Jerusalem, er ist fast da. Jericho, wo er gleich Bartimäus treffen wird, ist nur noch eine Tagesreise von der Heiligen Stadt entfernt. Und viele ziehen mit, sind mit ihm auf den Weg. Aber wissen sie, auf welchem? Nein, das können sie nicht wissen, und wir können es ihnen auch nicht zum Vorwurf machen. Aber wir können von der Geschichte etwas lernen. Nämlich, dass Sehende ganz schön blind und Blinde ganz schön sehend sein können. In der Geschichte „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry steht der weltberühmte Satz: „Man sieht nur mit dem Herzen gut.“ Zur Begegnung des blinden Bartimäus mit Jesus würde diese Überschrift genauso gut

wie „Weites Herz – offene Augen“ passen. Weil wir gleich merken werden, dass mit Bartimäus und Jesus zwei mit dem Herzen Sehende aufeinandertreffen. Und die Geschichte zeigt uns auch, wo Blindheit herrscht, nämlich dort, wo Herzlosigkeit regiert. Und Herzlosigkeit ist nicht nur eine Versuchung der Menschen zur Zeit Jesu. Sie ist auch heute sehr verbreitet.

Wir laden Sie alle in den Gemeinden herzlich ein, die Erstkommunionkinder 2023 auf ihrem Weg zu begleiten. Die Kinder durchlaufen eine interessante und mit Sicherheit für sie sehr wichtige Zeit ihres Lebens. Viele Menschen beteiligen sich, indem sie Elemente der Vorbereitung mitgestalten und -tragen. Ihnen allen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement.

...KLEINER GESCHENKTIPP NEBENBEI: DIE EVANGELIEN IN DER HOSENTASCHE

Weihbischof Karl Borsch hat mit diesem kleinen Präsent bei den letzten Firmgottesdiensten in unserer Gemeinschaft der Gemeinden (GdG) einen echten Volltreffer bei den Firmlingen gelandet: Am Schluss der Gottesdienste beglückwünschte er die Neugefirmten einzeln und persönlich und überreichte ihnen zum Andenken an ihren schönen Firmgottesdienst eine Mini-Ausgabe der Frohen Botschaft nach Markus, Matthäus, Lukas und Johannes („Die Evangelien“). Die Paulus-Schwestern haben diese „Hosentaschen-Ausgabe“ mit der aktuellen Einheitsübersetzung herausgegeben und sehr preiswert verfügbar gemacht. Da es immer mal wieder Anfragen nach dem Büchlein gab, haben wir einige davon besorgt. Sie sind zum Preis von 2 € im Gemeinsamen Pfarramt erhältlich. Perfekte Idee für eine kleine Weihnachtsüberraschung!



ENERGIESPAREN IM WINTER '22/'23 ...AUCH IN DER GDG JÜCHEN



Überall im Land sind die Menschen dabei, sich energiesparende Maßnahmen zu überlegen. Zum einen aus Kostengründen, zum anderen aber auch, um eine wirkliche Not-Mangellage zu verhindern.

Seit Februar hatten wir für die Jakobuskirche in Jüchen den Austausch der Innenbeleuchtung vorbereitet – während der Sommerferien erfolgte der Umbau. Seit einigen Monaten ist sie nun in Betrieb: Über 80%

der elektrischen Energie wird nun allein in diesem Bereich eingespart. Dass so etwas geht, ohne an der Qualität zu sparen, zeigt das Ergebnis. Viele der Menschen, die die neue Beleuchtung schon in Betrieb gesehen haben sagten uns: „Ja und – wo ist jetzt der Unterschied?“ Das war eigentlich das größtmögliche Kompliment für die Lampen-Umbauer – eine riesige Energie-Ersparnis ohne merkbliche Unterschiede. Auch die Beleuchtung der Kirchturmspitze in Jüchen erfolgt seit gut einem Jahr zu besonderen Anlässen wie Ostern, Weihnachten und Schützenfest mittels leistungsstarker LED-Scheinwerfer – ohne dass jemand den Unterschied bemerkt hätte. Die Dauer der Kirchturmbeleuchtung in Jüchen und Gierath wird nun auf die Wochenenden und hohe Feiertage begrenzt. Die gesamte Beleuchtung des Marienheims, des gemeinsamen Pfarramtes und des Saalbereiches im Jugendheim Garzweiler wurde bereits auf LED-Beleuchtung umgestellt – Ersparnis auch hier über 80 %.

Was die Weihnachtsbeleuchtung angeht, haben wir uns bewusst gegen ein radikales Sparprogramm entschieden: Lediglich die Laufzeiten der Beleuchtung in und am Alten Jugendheim an der Jüchener Pfarrkirche werden angepasst. Da diese Beleuchtung wie auch die weihnachtliche Ausleuchtung in der Jakobuskirche (Weihnachtsbäume / Krippe) schon vor Jahren auf LED-Betrieb umgestellt wurde, sind die Sparmaßnahmen sozusagen schon weit vorgezogen worden. Auf weihnachtlichen Lichterglanz möchten die Pfarreien zudem nicht

ganz verzichten – sie halten das angesichts weniger Kilowattstunden, die die fragliche Beleuchtung verbraucht, auch für vertretbar.

Was die Beheizung der Kirchen angeht, sind läuft schon seit zwei Jahren ein „Spar-Programm“. Den Hygiene-Vorschriften rund um die Corona-Pandemie geschuldet, wurde die Temperatur zu den Gottesdiensten bereits seit 2020 um 4-5 ° C sowie die Grundtemperatur um 2 ° C abgesenkt. „Das dürfte wenig problematisch sein, weil die Gottesdienst-BesucherInnen ja eh in winterlicher Kleidung zum Gottesdienst kommen,“ erläutert Pfarrer Ulrich Clancett.

Bei allen Sparbemühungen haben wir auch die Grenzen im Blick: Sicherheitsfragen, den Denkmalschutz, unsere wertvollen Kirchenorgeln sowie die Vorschriften für Arbeitsplätze. Ein weiterer Fokus liegt auf Pfarrheimen und Kindertagesstätten und ihrer Beheizung. Hier werden nur noch die Räume zu den Zeiten beheizt, in denen sie auch tatsächlich genutzt werden. „Frieren muss keiner,“ versichert Pfarrer Clancett. „Und doch müssen wir sehr auf die immens gestiegenen Energiekosten blicken. Da verbieten sich rund um die Uhr und auch an nutzungsfreien Tagen vollkommen auf Zimmertemperatur durchgeheizte Räumlichkeiten.“ Die Konten der Kirchengemeinden – und vor allem die Umwelt werden es danken.

WEIHNACHTEN FÜR KINDER IN JÜCHEN



Auch in diesem Jahr gibt es wieder viele Angebote für Kinder und Familien rund um das Weihnachtsfest:

An den **Adventssamstagen** findet jeweils um **18.30 Uhr** ein Familiengottesdienst zum Advent in der Gierather Martinuskirche statt. Der Kinderliturgiekreis Gierath gestaltet die Gottesdienste zu folgenden Themen: „Das Herz öffnen – wachsam sein“ (1. Advent), „Hl. Barbara“ (2. Advent), „Hl. Lucia“ (3. Advent), sowie „Innehalten“ (4. Advent).

Am **Heiligabend um 10 Uhr** gibt es den Abschluss des „Kinder-Adventskalenders“. Mit dem 24. Türchen öffnet sich die Pfarrkirche St. Jakobus – und ein erster Blick auf die große Weihnachtskrippe wird möglich. Gemeindereferent Alexander Tetzlaff feiert mit den Kindern einen kurzen Wortgottesdienst.

Dann gibt es natürlich auch wieder die traditionellen **Krippenfeiern** für Kinder und Familien. Diese werden abwechslungsreich und kindgerecht von den jeweiligen Kinderliturgiekreisen gestaltet: **Heiligabend 15.30 Uhr** in **Bedburdyck**, **17 Uhr** in **Gierath** und in **Neuenhoven**.

Dann gibt es, ebenfalls an Heiligabend, eine **Kinderandacht** für Kinder und ihre Eltern **um 15 Uhr** in der **Jüchener Pfarrkirche**; diese wird von Gemeindereferent Christoph Berthold und Erstkommunionkindern gestaltet.

Schließlich laden wir Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter und ihre Eltern am Ersten Weihnachtsfeiertag, **Sonntag, 25. Dezember**, um **17 Uhr** in den Innenhof des Hauses Katz ein. Dort startet der „**Ökumenische Weihnachtsspaziergang für Kinder und ihre Eltern**“ unter dem Leitwort „Wir folgen dem Stern!“ in Richtung Marktplatz. Auf dem Markt wird es eine kurze Kinderandacht mit Gemeindereferent Alexander Tetzlaff und Diakon René Bamberg geben.

WOCHE FÜR DAS LEBEN 2023

GENERATION Z(UKUNFT).

SINNSUCHE ZWISCHEN ANGST UND PERSPEKTIVE



Die ökumenische Woche für das Leben widmet sich vom 22.-29. April 2023 den existenziellen Krisen der jungen Generation. Corona, Klimawandel und Krieg haben die psychischen Belastungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen nachhaltig verschärft. Soziale Isolation und Zukunftsängste führen bis heute bei vielen jungen Menschen zu krisenhaften Situationen, aus denen sie selbst manchmal keinen Ausweg mehr erkennen können. Die Aktionswoche will die Zuspitzung schwieriger Lagen der Gene-

ration Z(ukunft) sowie ihre Lebens- und Denkswelt thematisieren. Neben den Gründen für die Unsicherheiten und Ängste spielt vor allem auch die Frage nach einer Begleitung der jungen Menschen eine große Rolle, die zukunftsöffnende Perspektiven (wieder) ermöglicht. Die Woche für das Leben 2023 möchte damit auch einen Beitrag zur Jugendsuizidprävention leisten.

Alle Gemeinden, Institutionen und Einrichtungen der evangelischen und katholischen Kirche sind herzlich dazu eingeladen, sich mit eigenen, dezentralen Gottesdiensten und Veranstaltungen an der Woche für das Leben 2023 zu beteiligen.

Die bundesweite Eröffnungsfeier der Woche für das Leben 2023 wird am 22. April 2023 in Osnabrück stattfinden. Das Themenheft und weitere Materialien erscheinen in Kürze.

DAS LITURGISCHE STICHWORT: GEBETE ZUR GABENBEREITUNG

Bei der Gabenbereitung spricht der Priester über Brot und Wein zwei kurze, meist stille Gebete. Manchmal werden diese Gebete auch laut gesprochen – und die Gläubigen können sich mit einer Antwort aktiv beteiligen. Das erste bei der Darbringung des Brotes lautet:

***„Gepriesen bist du, Herr, unser Gott,
du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde
und der menschlichen Arbeit.
Wir bringen dieses Brot vor dein Angesicht,
damit es uns das Brot des Lebens werde.“***

Die Antwort der Gläubigen lautet:

„Gepriesen bist du in Ewigkeit, Herr, unser Gott.“

Und das zweite Gebet bei der Darbringung des Weins:

***„Gepriesen bist du, Herr, unser Gott,
du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks
und der menschlichen Arbeit.“***

***Wir bringen diesen Kelch vor dein Angesicht,
damit er uns der Kelch des Heiles werde.“***

Die Antwort der Gläubigen lautet auch hier:

„Gepriesen bist du in Ewigkeit, Herr, unser Gott.“



Die Gebete erinnern an kurze Dankgebete aus dem Judentum. Diese kleinen Dankgebete nennt man hebräisch „Berakha“ (ברכה) (Mehrzahl „Berakhot“ (ברכות)), was nichts anderes als „Lob“ bedeutet. Solche Berakhot gibt es im Judentum zuhauf. Mit ihnen verdeutlichen gläubige Juden, dass alles, was sie haben und benutzen, Geschenk und Gabe Gottes ist. Im christlichen Gottesdienst wird diese Formulierung aufgegriffen und verdeutlicht

so die enge Verbindung zum Judentum. Bei uns ist dieser schöne Brauch der Gemeinde-Antwort leider ein wenig verloren gegangen. Vielleicht versuchen wir es immer wieder einmal...

Jüchener Kirchenmusik



St. Martinus, Gierath

Freitag, 16.12.2022

18:00 Uhr

Singen im Advent

**Ein Spaziergang mit besinnlichen und
fröhlichen Liedern und Geschichten
zum Advent**



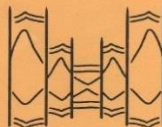
Ausführende:

Der Chor „All together“

Leitung: Christine Sappert



**Der Eintritt ist frei
Spenden sind willkommen**



„DER BERG RUFT!“

PILGER- UND STUDIENREISE ZUM BERG DER OBERSCHLESIER: ST. ANNABERG



Termin: 30.09.2023 – 07.10.2023

Reiseform: Busreise

Reiseorganisation Anmeldung und Infos: Anmeldung und Infos: Alexander Tetzlaff, 02165/913118 alexander.tetzlaff@katholisch-in-juechen.de

Denis Birke, 02165/913115, denis.birke@katholisch-in-juechen.de

Beschreibung: Durch bewusst gewählte Spotlights wird im Rahmen der Studien- und Pilgerreise die vielschichtige Geschichte Oberschlesiens behandelt, die durch verschiedene Herrschaftseinflüsse sowie Umsiedlungsbewegungen geprägt ist.

Programm/Leistungen: - Vortreffen mit Vorbereitung auf die Fahrt.

- Busfahrt nach Oberschlesien inklusive Fahrten zu den Ausflugszielen vor Ort.
- Unterbringung im Hostel/Hotel
- Strukturiertes Programm mit genügend freier Zeit vor Ort
- Besuch verschiedener Ausflugsziele und Gedenkstätten u.a.:
- St. Annaberg
- Schwarze Madonna in Tschenstochau (Częstochowa)
- Krakau (Kraków) mit Führung durch den Kazimierz
- Konzentrationslager Auschwitz (Oświęcim)
- Oppeln (Opole)
- Tarnowitz (Tarnowskie Góry)

Organisatorisches: Für die Reise werden Kosten in Höhe von ca. 800 € veranschlagt.

Anmeldeschluss ist der 31. März 2023. Die Fahrt ist an eine Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen gekoppelt. Die Höchstteilnehmerzahl liegt bei 50 Personen.

Ich trage Deinen Namen in der Heiligen Nacht nach Bethlehem



Weihnachtsaktion 2022

Wenn wir in der Heiligen Nacht vom Zionsberg zu Fuß nach Bethlehem pilgern, nehmen wir gerne auch Sie mit Ihren Gebetsanliegen mit!

Mehr Informationen hierzu und wie Sie damit auch Gutes für Kinder und Jugendliche in Bethlehem tun können, finden Sie auf unserer Website:

www.Dormitio.net

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest
Ihre Benediktinermönche der Abtei Dormitio


Dormitio
Beatae Mariae Virginis
Abtei der Benediktinerinnen
in Jerusalem

Dormition Abbey
P.O.B. 22
Jerusalem 9100001
Israel

STERNSSINGERAKTION 2023

KINDER STÄRKEN, KINDER SCHÜTZEN – IN INDONESIEN UND WELTWEIT.

Rund um den bevorstehenden Jahreswechsel 2022/23 sind die kleinen und großen Könige der Gemeinschaft der Gemeinden Jüchen im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+23“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.

KINDER STÄRKEN
KINDER SCHÜTZEN



IN INDONESIEN
UND WELTWEIT

„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ lautet das Motto der 65. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist Indonesien. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren. Rund 1,27 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 77.400

Projektmaßnahmen für benachteiligte und Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Mit ihrem aktuellen Motto rücken die Sternsinger den Schutz von Kindern vor Gewalt in den Mittelpunkt und machen auf Mädchen und Jungen aufmerksam, die unter physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt leiden. Die Weltgesundheitsorganisation schätzt, dass jährlich eine Milliarde Kinder und Jugendliche Gewalt ausgesetzt sind – das ist jedes zweite Kind. Diese schweren Verletzungen des Kinderschutzes kommen in allen gesellschaftlichen Schichten und in allen Ländern vor. Mädchen und Jungen armer Regionen und in Notsituationen werden zudem Opfer von organisierter Kriminalität und systematischer Ausbeutung. Die Aktion bringt den Sternsängern nahe, dass Kinder überall auf der Welt ein Recht auf Schutz haben – im Beispielland Indonesien genauso wie in Deutschland. Bundesweit eröffnet wird das Dreikönigssingen am 30. Dezember in Frankfurt am Main (Bistum Limburg).

Bei der 64. Aktion zum Jahresbeginn 2022 hatten die Mädchen und Jungen aus 8.423 Pfarrgemeinden trotz der Corona-Situation rund 38,6 Millionen Euro gesammelt. Mit den Mitteln fördert die Aktion Dreikönigssingen weltweit Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung, soziale Integration und Nothilfe.



Die Angaben für die Sternsingeraktion in Ihrer Gemeinde entnehmen Sie bitte den Nachrichten aus den einzelnen Pfarreien.

VERBUNDEN BLEIBEN!

Das hat in Pandemiezeiten eine ganz neue Bedeutung erlangt! Und wenn Corona sich heute oftmals nur noch wie eine Grippe auswirkt, haben wir uns inzwischen so viel Distanz angeeignet, dass das Miteinander kälter und unverbindlicher geworden ist. Umarmungen sind verpönt, schon der freundschaftliche Klaps auf die Schulter wird hier und da schief angesehen! Auch und gerade die virtuellen Verbindungen können hier kein Ersatz für menschliche Begegnungen auf Tuchfühlung und Augenhöhe sein. Und mal ehrlich: Haben wir nicht

vielleicht auch manches Mal die Chance genutzt und den Kontakt gemieden, auch, wenn er möglich gewesen wäre? Und begnügen wir uns nicht viel zu leicht mit bequemen Kurzbotschaften und anderen Oberflächlichkeiten?



Gott ist die Verbundenheit zwischen uns Menschen ein Herzensanliegen! Und so belässt er es auch nicht bei Smalltalk und Versatzstücken. Er hat uns seinen Sohn geschickt, nicht per Videobotschaft, sondern live und im Original – als Mensch aus Fleisch und Blut! Und der hat sich unter die Menschen getraut; war mitten unter ihnen – egal, ob sie gesund waren oder krank oder schuldig oder arm oder reich!

Wenn wir es wollen, hat Gott auch heute noch alle Zeit der Welt für uns und unsere Anliegen! Er hat uns seinen Sohn als Wegbegleiter in schönen Momenten und Leidensgefährten in schweren Zeiten an die Seite gestellt! Nehmen wir ihn uns als Vorbild und Beispiel! Die Botschaft Jesu' von Liebe, Wahrheit und Solidarität hat Bestand gegen alle fake news und Verschwörungstheorien. Sie vermag uns unter die Haut zu gehen und will uns nachhaltig verwandeln! Sie will uns hier und heute dazu befähigen, unseren Verbundenheiten neue Ausdruckskraft und eine neue Tiefe zu verleihen.

Unser Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat dazu gute Worte in seiner „großen Rede“ gefunden:

„Anstatt uns weiter auseinanderreiben zu lassen, müssen wir alles stärken, was uns verbindet. (...) Das ist die Aufgabe. Tun wir's.“

Ja, tun wir's! Advents – und Weihnachtszeit sind ein guter Anlass, den Kontakt wieder in wirklicher Nähe und von Herz zu Herz zu suchen! Spätestens dann werden wir erfahren und spüren, was uns in den letzten Jahren so arg gefehlt hat...

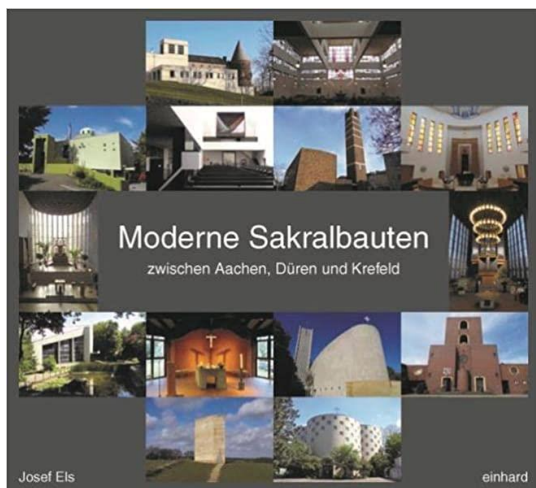
Noch eine besinnliche Adventszeit und schon heute gesegnete Weihnachtstage wünscht in herzlicher Verbundenheit

Ihr und Euer Diakon Wilfried Elshoff

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



NEUERSCHEINUNG: OTZENRATHER KAPELLE GEWÜRDIGT



Nirgendwo auf der Welt gibt es so viele bedeutende moderne Sakralbauten wie im Rheinland. Auch westlich der großen Städte am Rhein lohnt zwischen Aachen, Düren und Krefeld eine Fülle qualitativ hochrangiger Bauten einen Besuch – darunter Ikonen der Moderne so bedeutender Architekten wie Rudolf Schwarz oder Dominikus und Gottfried Böhm. Ausgewählte Beispiele – auch aus dem grenznahen Belgien und den Niederlanden – repräsentieren den Durchbruch der Moderne im Kirchenbau zwischen den Weltkriegen wie auch die weitere Entwicklung des Sakralbaus von 1945 bis zur Gegenwart. Wir begegnen in Material und Form höchst unterschiedlichen, mitunter kühnen Architektur-

schöpfungen, darunter solchen, die Maßstäbe setzten und europaweit vorbildhaft wurden. „Dieses Buch will in Bild und Text Freude bereiten an moderner Sakralarchitektur, will sie für interessierte Laien aus der Region oder auf Reisen verstehbar machen, Hintergründe über Konfessionsgrenzen hinweg vermitteln... Nicht mehr und nicht weniger.“ Auch die Otzenrather St. Simon und Judas Thaddäus-Kapelle wird ausführlich in dem reich bebilderten Werk gewürdigt. *Josef Els, Moderne Sakralbauten, Einhard-Verlag Aachen 2022.* Erhältlich überall, wo es Bücher gibt, zum Preis von 29,80 € - ein repräsentatives Weihnachtsgeschenk.

GDG JÜCHEN WIRD DIGITALER: NEUES PLAN-SYSTEM EINGEFÜHRT



Nach einer langen Vorbereitungsphase haben wir im Gemeinsamen Pfarramt das digitale Plan-System „KaPlan“ eingeführt. Mit seiner Hilfe werden seit den Herbstferien sukzessive Gottesdienste, Kirchen, Pfarr- und Jugendheime sowie die jeweils beteiligten

Menschen (KüsterInnen, HausmeisterInnen, Reinigungskräfte, KirchenmusikerInnen, MessdienerInnen, Lektoren und KommunionhelferInnen, Wort-Gottes-Feier-LeiterInnen...) „beplant“. Nun ist es endlich möglich, auch außerhalb der Öffnungszeiten des Gemeinsamen Pfarramtes Einblicke in Dienst- und Belegungspläne zu nehmen. Auch unsere zahlreichen EhrenamtlerInnen können jetzt einen Zugang zum System bekommen: Über „KaPlan-Web“ kann sich jeder ehrenamtliche Mitarbeiter vom Gemeinsamen Pfarramt für einen Zugang über sein Smartphone freischalten lassen. Ab Januar wird das datensichere System ausschließlich für alle Planungsaufgaben eingesetzt werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Pfarramts-Mitarbeiterinnen Regina Peiffer, Manuela Printzen und Hedwig Schladt, die in den letzten Monaten mit großem Einsatz das alte „System“ aus den

unterschiedlichsten Zettel-Sammlungen, Planbüchern und Kalendern in die digitale Fassung überführt haben. Zusätzlich haben wir mit dem Pfarramts-Team zwei ganze Schultage absolviert, um fit in „KaPlan“ zu werden. Für die Sekretärinnen, aber auch für die anderen (ehrenamtlichen) MitarbeiterInnen in unserer GdG bedeutet das sicher eine große Umstellung. Und doch entdecken wir fast täglich immer mehr, wie lohnend und vereinfachend diese Umstellung für unsere vier Pfarreien ist.



Sollten Sie ehrenamtlich in unseren Pfarreien einen Dienst wahrnehmen, melden Sie sich gerne im Gemeinsamen Pfarramt, damit auch Sie für „KaPlan-Web“ freigeschaltet werden. Und: Keine Angst – das System für das Smartphone läuft online, Sie brauchen keine App, ein Programm oder ähnliches; und es ist ganz einfach zu bedienen. Dazu dient auch Ihre individuelle Freischaltung, die wir gerne mit Ihnen besprechen.

FRANZÖSISCHER KNABENCHOR ZU GAST IN JÜCHEN PETITS CHANTEURS DE LAMBRES-LEZ-DOUAI



Seit 20 Jahren besteht der Knabenchor von Lambres-lez-Douai als Abteilung der Städtischen Musikschule. Im kommenden Jahr wird der Chor unter der Leitung von Jérôme Cupelli auf seiner Deutschland-Reise auch ein Konzert in der Jüchener Jakobuskirche geben. Der Chor teilt sich in die klassischen Chorstimmen Sopran, Alt, Tenor und Bass und umfasst etwa 30 Sänger. Die Mitgliedschaft im internationalen, katholischen Sänger immer wieder auch zu Auftritten in der

Chorverband „Pueri Cantores“ führt die ganzen Welt. Im Rahmen des 11. Pueri-Cantores-Kongresses 2016 sangen die „Petits Chanteurs“ von Papst Franziskus in Rom die Friedensmesse.

Das Repertoire erstreckt sich vor allem auf geistliche Gesänge aller Epochen. In jedem Fall schon jetzt den Termin des Chorbesuchs in Jüchen notieren: Freitag, 21. April 2023, 19.30 Uhr, Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä. in Jüchen. Der Eintritt wird frei sein – um Spenden wird am Ausgang gebeten werden.





adveniat

für die Menschen
in Lateinamerika

Gesundsein

Fördern

Weihnatskollekte
am 24. und 25. Dezember
www.adveniat.de

Spendenkonto
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
Online-Spenden
www.adveniat.de/spenden

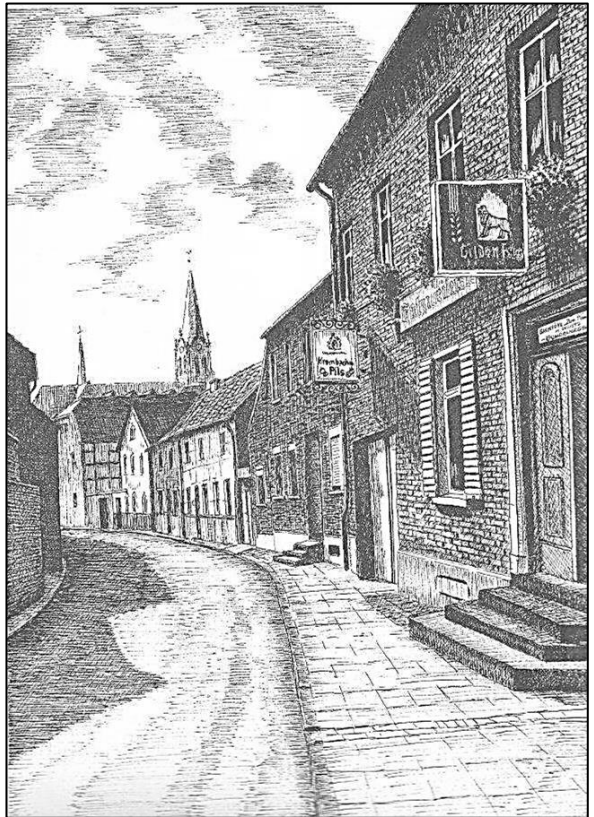
Jedes zweite Kind in Guatemala ist unterernährt. Und auch in vielen anderen Ländern Lateinamerikas ist die Ernährungssicherheit nicht gegeben. Engagierte Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester lassen den Armen daher medizinische Hilfe zukommen und retten nicht nur in der Corona-Pandemie Leben. Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat stellt das Thema Gesundheit in den Mittelpunkt der Weihnachtsaktion 2022 der Katholischen Kirche in Deutschland, um mit seinen Partnerinnen und Partnern vor Ort die Spirale von mangelnder Gesundheitsversorgung, Hunger und Armut zu durchbrechen.

Lateinamerika befindet sich in einer dramatischen humanitären Krise. Mit seinen Projektpartnerinnen und -partnern vor Ort durchbricht das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat die Spirale von mangelnder Gesundheitsversorgung, Hunger und Armut. Gesundheitshelferinnen und -helfer werden von der Kirche ausgebildet, Gemeindeteams besuchen Kranke und Familien, kirchliche Krankenhäuser und Gesundheitsposten sind die Hoffnung der Armen. Unter dem Motto „Gesundsein Fördern“ ruft die diesjährige bundesweite Weihnachtsaktion der Katholischen Kirche die Menschen in Deutschland zur Solidarität auf, damit Gesundheit für die Armen in Lateinamerika nicht länger ein unerreichbares Gut bleibt. Schwerpunktländer sind Guatemala und Bolivien. Die Eröffnung der bundesweiten Adveniat-Weihnachtsaktion findet am 1. Advent, dem 27. November 2022, im Bistum Trier statt. Die Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember in allen katholischen Kirchen Deutschlands ist für Adveniat und die Hilfe für die Menschen in Lateinamerika und der Karibik bestimmt.

NEUIGKEITEN AUS DER WEIHNACHTSKRIPPE: JÜCHENER DENKMAL INTEGRIERT

Auch in diesem Jahr gibt es wieder Neuigkeiten aus der Krippe der Jüchener Jakobuskirche zu vermelden. Zum einen wurden diverse Figuren einer „Kur“ unterzogen – die Jahre hatten teils deutliche Spuren hinterlassen. Und so traten über das Jahr unsere Krippenbauer Adele und Peter Prascsik aus Twisteden bei Kvelaer wieder in Aktion. Jakobus-Küster Dirk Wendland und Krippen-Designer Tom Krämer zeigten sich begeistert: „Teilweise glaubt man gar nicht, dass das unsere alten Figuren sind.“ Mit großer Kunstfertigkeit verpassten die beiden Krippenbauer den altehrwürdigen Figuren ganz behutsam einen völlig neuen Charakter. Und natürlich konnte die Jüchener Krippen-Crew auch wieder Zuwachs in Empfang nehmen: Ein Hirtenjunge, eine Magd und der grimmig dreinschauende Wirt verstärken den Figurenpark in diesem Jahr. „Mit dem Wirt ist den Prascsik ein echter Coup gelungen!“ freut sich auch Pfarrer Ulrich Clancett. „Da kommen wir dem Ziel, ein echtes Stück Jüchen in die Krippe zu integrieren, ein gutes Stück näher!“ Erreicht wird das Ziel nun mit Hilfe von Maler Jürgen Flohr, der ein historisches Stück Jüchen auf Leinwand brachte.

So werden Maria und Josef auf ihrem Weg nach Bethlehem einen Stopp in Jüchen einlegen: Den grimmigen Wirt bitten sie vergeblich um eine Herberge. Das Haus im Hintergrund ist die historische Gaststätte „Zum Pömpchen“, die von 1901 – 2011, also 110 Jahre von der Familie Wirtz betrieben wurde und den Mittelpunkt der „Jüchener Altstadt“ bildete. „Unglaublich, wie viele Geschichten sich bis heute um diese Kneipe ranken, die ich noch selbst in Betrieb erleben durfte,“ erinnert sich Clancett. „Und schön, dass wir dieser alten Jüchener Institution auf diese Weise ein kleines Denkmal setzen können.“ Küster Dirk Wendland ergänzt: „Toll wäre es natürlich, wenn ‚Pömpchen-Hein‘, der letzte Wirt, der mittlerweile bei uns im Seniorenzentrum lebt, der Hommage an seine alte Wirkungsstätte hier in St. Jakobus auch einen Besuch abstatten könnte.“



Und so dürfen sich die Kirchenbesucher von St. Jakobus jetzt Sonntag für Sonntag auf neue Szenen in der großen Krippe freuen. An den Weihnachtstagen ist die Kirche zum Besuch der Krippe von 14-17 Uhr geöffnet, am 30. Dezember, an Silvester und Neujahr jeweils von 15-17 Uhr.

The background of the poster is a photograph of the interior of a church, likely the Jakobuskirche in Jüchen. The scene is decorated for Christmas. Two large, brightly lit Christmas trees stand on either side of a central altar area. The trees are covered in warm white lights and decorated with red and white ornaments. In the foreground, a large, dark, rectangular object, possibly a candle holder or a small table, is visible. It has several lit red candles on top. The church's architecture is visible in the background, featuring high, arched windows and stone pillars. The overall lighting is warm and festive.

WIR SAGEN DANKESCHÖN!

DAS GROßE WEIHNACHTSKONZERT DES BSHV JÜCHEN

*EIN BUNTER STRAUß WEIHNACHTLICHER
MELODIEN MIT BELIEBTEN KÜNSTLERN
VOM NIEDERRHEIN.*

SAMSTAG, 17. DEZEMBER
17 UHR

JAKOBUSKIRCHE JÜCHEN



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+23

www.sternsinger.de

GOTTESDIENSTE

GEMEINSCHAFT DER GEMEINDEN JÜCHEN

10.12.2022 -
22.01.2023

10. Samstag

17.00 Uhr *Bedburdyck*

Vorabendmesse verst. Ehel. Willi u. Josefine Meerschiff (STIFTUNGSMESSE) – für die Pfarrei

17.00 Uhr *Otzenrath*

Heilige Messe

17.00 Uhr *Garzweiler*

Wort-Gottes-Feier

18.00 Uhr *Nikolauskloster*

Vorabendmesse

18.30 Uhr *Gierath*

Familien-Wort-Gottes-Feier

„Heilige Lucia“ verst. Ehel. Fritz u. Helene Merheim – in bes. Meinung (beide STIFTUNGSMESSEN) – für die Pfarrei

18.30 Uhr *Otzenrath*

Vorabendmesse

18.30 Uhr *Jüchen*

Vorabendmesse In d. Meinung d. Fam. Thomaßen (STIFTUNGSMESSE)

Dieser Gottesdienst wird durch den Gospelchor „Spiritual Voices“ unter der Leitung von Wilhelm Junker musikalisch mitgestaltet.

11. DRITTER ADVENT

Gaudete

07.30 Uhr *Nikolauskloster*

Heilige Messe

08.30 Uhr *Kapelle Schloss Dyck*

Heilige Messe

09.30 Uhr *Jüchen*

Heilige Messe Lbd. u. Verst. d. Frauengemeinschaft – verst. Joseph u. Elisabeth Welz – verst. Anton u. Helena Reitenberger u. Sohn Franz Josef – verst. Josef Rick – verst. Rektor Thoma u. Anverwandte – In bes. Meinung (beide STIFTUNGSMESSEN) – für die Pfarrei

Dieser Gottesdienst wird durch den Kirchenchor Hochneukirch – Jüchen - Otzenrath unter der Leitung von Wilhelm Junker musikalisch mitgestaltet.

09.30 Uhr *Neuenhoven*

Heilige Messe für die Pfarrei

10.00 Uhr *Klosterwiese*

Heilige Messe

10.45 Uhr *Hochneukirch*

Heilige Messe

18.00 Uhr *Nikolauskloster*

Heilige Messe

18.30 Uhr *Hochneukirch*

Aussendung des Bethlehem-Friedenslichtes

14. Mittwoch

06.00 Uhr *Jüchen*

Frühschicht

08.00 Uhr *Jüchen*

Gottesdienst der Gemeinschaftsgrundschule

14.30 Uhr *Bedburdyck*

Adventgottesdienst mit dem Frauen- und Mütterverein

19.00 Uhr *Hochneukirch*

Heilige Messe mit Bußfeier

15. Donnerstag

08.25 Uhr *Gierath*

Gottesdienst der Lindenschule

09.00 Uhr *Hochneukirch*

Heilige Messe

**09.15 Uhr *Bedburdyck*
Gottesdienst der Lindenschule**

16. Freitag

**06.00 Uhr *Jüchen*
Roratemesse**

**08.00 Uhr *Hochneukirch*
Schulgottesdienst der Grund-
schule**

**10.00 *Maria Frieden*
Wort-Gottes-Feier**

**17.00 *Hochneukirch*
Anbetungsstunde**

**18.00 Uhr *Gierath*
SINGEN IM ADVENT Ein Spazier-
gang mit besinnlichen und fröhli-
chen Liedern und Geschichten zum
Advent**

***Es singt der Chor „AllTogether“
unter der Leitung von Christine
Sappert.***

17. Samstag

**17.00 Uhr *Bedburdyck*
Heilige Messe Jahrged. Heinz Hu-
bert Stump u. Katharina u. Hein-
rich Stump – verst. Hans Römgens
u. Ingo Kull – Verst. d. Fam. Josef
Broich – verst. Peter u. Gerda Es-
ser – verst. Helene u. Michael
Meurer – verst. Anna Gisbertz –
verst. Ehel. Andreas u. Maria Win-
zen u. Söhne Hans-Josef u. Fried-
helm – verst. Ehel. Heinrich
Schnock (STIFTUNGSMESSE) – für
die Pfarrei**

**17.00 Uhr *Garzweiler*
Wort-Gottes-Feier**

**17.30 Uhr *Jüchen*
WEIHNACHTSKONZERT DES
BSHV JÜCHEN 1880 e.V.**

**18.00 Uhr *Nikolauskloster*
Vorabendmesse**

**18.30 Uhr *Gierath*
Familien-Wort-Gottes-Feier
„Innehalten“ Sechswochenamt**

für Katharina Jansen – verst. Ehel.
Matthias u. Gerda Vogt – verst.
Katharina u. Josef Willkomm u.
Sohn Johannes (beide STIFTUNG-
MESSEN) – für die Pfarrei

**18.30 Uhr *Otzenrath*
Vorabendmesse**

18. VIERTER ADVENT

**07.30 Uhr *Nikolauskloster*
Heilige Messe**

**08.30 Uhr *Kapelle Schloss Dyck*
Heilige Messe**

**09.30 Uhr *Jüchen*
Heilige Messe Jahrged. Margot u.
Hermann Zimmermann und Ehel.
Jakob u. Margareta Krall u. Toch-
ter Karola – verst. Gabriele Krall –
Lbd. u. Verst. d. Fam. Zimmer-
mann u. Peucker – verst. Margrit
Möcker – verst. Ehel. Heinz u. An-
nemarie Lauter – verst. Maria Harf
geb. Jansen (STIFTUNGSMESSE) – für
die Pfarrei**

**10.00 Uhr *Klosterwiese*
Heilige Messe**

**10.45 Uhr *Aldenhoven*
Heilige Messe**

**10.45 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe**

**18.00 Uhr *Nikolauskloster*
Heilige Messe**

20. Dienstag

**08.00 Uhr *Jüchen*
Heilige Messe**

**19.00 Uhr *Bedburdyck*
Roratemesse**

21. Mittwoch

**08.00 Uhr *Jüchen*
**Gottesdienst der Gemein-
schaftsgrundschule****

17.45 Uhr *Bedburdyck*
Abendlob mit dem Frauen- u.
Mütterverein

22. Donnerstag

08.25 Uhr *Gierath*
Gottesdienst der Lindenschule

09.00 Uhr *Hochneukirch*
Heilige Messe

09.15 Uhr *Bedburdyck*
Gottesdienst der Lindenschule

19.00 Uhr *Gierath*
Roratemesse

23. Freitag

17.00 Uhr *Hochneukirch*
Anbetungsstunde

24. HEILIGABEND

10.00 Uhr *Jüchen*
Abschluss Kinder-Adventska-
lender

14.00 Uhr *Klosterwiese*
**CHRISTMETTE FÜR KINDER
UND FAMILIEN**

15.00 Uhr *Jüchen*
KRIPPENFEIER für Familien

*Die Feier wird von Kindern mit-
gestaltet.*

15.30 Uhr *Bedburdyck*
KRIPPENFEIER für Familien

*Die Feier wird vom Kinder-Li-
turgiekreis gestaltet.*

16.00 Uhr *Maria Frieden*
Wort-Gottes-Feier zum Heili-
gen Abend, ausschließlich für
Heimbewohnerinnen und -
bewohner

16.00 Uhr *Nikolauskloster*
CHRISTMETTE

17.00 Uhr *Bedburdyck*
CHRISTMETTE

*Dieser Gottesdienst wird musi-
kalisch gestaltet von Christine
Léa Meier (Sopran) und Wil-
helm Junker (Orgel).*

17.00 Uhr *Gierath*
KRIPPENFEIER für Familien

*Die Feier wird vom Kinder-Li-
turgiekreis gestaltet.*

17.00 Uhr *Neuenhoven*
KRIPPENFEIER für Familien

*Die Feier wird von Kindern mit-
gestaltet.*

18.30 Uhr *Gierath*
CHRISTMETTE

*Dieser Gottesdienst wird musi-
kalisch gestaltet von Christine
Léa Meier (Sopran) und Wil-
helm Junker (Orgel).*

22.00 Uhr *Hochneukirch*
CHRISTMETTE

*In diesem Gottesdienst
erklingt Musik für Orgel und
Oboe.*

21.30 Uhr *Jüchen*
**LOSS MER WEIHNACHTSLEE-
DER SENGE!**

*Zur Einstimmung auf die
Christmette: Alte und neue
Weihnachtslieder zum Mitsin-
gen. Liedblätter liegen bereit –
einfach einstimmen!*

22.00 Uhr *Jüchen*
CHRISTMETTE verst. Ehel. Agnes
u. Josef Thives u. Sohn Heinz-Josef
– verst. Hans Günter Peiffer, Lbd.
u. Verst. d. Fam. Pasch-Peiffer-
Weckauf

*In diesem Gottesdienst er-
klingt die Messe breve in F-Dur
von Theodore Dubois; es musi-
zieren der Kirchenchor Hoch-
neukirch-Jüchen-Otzenrath
sowie ein Bläserquartett. Die
Leitung hat Wilhelm Junker.*

24.00 Uhr *Nikolauskloster*
CHRISTMETTE

KOLLEKTE in allen Weihnachtsgottesdiensten: ADVENIAT

25. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

07.30 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

08.00 Uhr Jüchen
Hirtenamt verst. Theo Scharfhau-
sen u. verst. Angeh. – verst. Hu-
bert Prisack – verst. Rudi Alber –
In bes. Meinung (STIFTUNGSMESSE)
– für die Pfarrei

*In diesem Gottesdienst
erklingt Musik für Orgel und
vier Alphörner.*

08.30 Uhr Kapelle Schloss Dyck
Heilige Messe

09.30 Uhr Aldenhoven
Festgottesdienst verst. Hans
Bremer – verst. Agnes u. Jakob
Nilgen – verst. Ehel. Christel u.
Werner Mausberg – Verst. d. Fam.
Mausberg – verst. Ehel. Martha
und Heinrich Görgemanns – verst.
Ehel. Maria und Peter Breuer –
verst. Ehel. Änne und Willi Ziemes

*In diesem Gottesdienst
erklingt Musik für Orgel und
Oboe.*

10.00 Uhr Klosterwiese
Festgottesdienst

10.45 Uhr Gierath
Festgottesdienst für die Pfarrei

*In diesem Gottesdienst
erklingt Musik für Orgel und
Querflöte.*

10.45 Uhr Hochneukirch
Festgottesdienst

*In diesem Gottesdienst er-
klingt die Messe breve in F-Dur
von Theodore Dubois; es musi-
zieren der Kirchenchor Hoch-
neukirch-Jüchen-Otzenrath
sowie ein Bläserquartett. Die
Leitung hat Wilhelm Junker.*

11.00 Uhr Garzweiler
Heilige Messe verst. Marianne
Pfankuch

*In diesem Gottesdienst
erklingt Musik für Orgel und
Oboe.*

18.00 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

17.00 Uhr Haus Katz / Marktplatz
WIR FOLGEN DEM STERN –
Ökumenischer Weihnachts-
Spaziergang für Kinder und
ihre Eltern zur Marktkrippe

26. Hl. Stephanus

07.30 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

08.30 Uhr Kapelle Schloss Dyck
Heilige Messe

09.30 Uhr Jüchen
Heilige Messe verst. Peter u. Ma-
ria Hagelkreutz – verst. Paul u.
Friedchen Hagelkreutz – verst. En-
gelbert Tadtke, Eltern u. verst.
Kinder – für die Pfarrei

09.30 Uhr Neuenhoven
Heilige Messe für die Pfarrei

*In diesem Gottesdienst
erklingen Weihnachtslieder
mit dem Kirchenchor St. Georg
unter der Leitung von Georg
Foitzik.*

10.45 Uhr Bedburdyck
Heilige Messe Jahrged. Gertrud
u. Ernst Vieten u. Sohn Aribert –
für die Pfarrei

*In diesem Gottesdienst
erklingt Musik für Orgel und
Streicher.*

10.45 Uhr Otzenrath
Heilige Messe

*In diesem Gottesdienst er-
klingt die Messe breve in F-Dur
von Theodore Dubois; es musi-
zieren der Kirchenchor Hoch-
neukirch-Jüchen-Otzenrath*

sowie ein Bläserquartett. Die Leitung hat Wilhelm Junker.

10.00 Uhr Klosterwiese
Heilige Messe

15.00 Uhr Klosterwiese
Kindersegnung

18.00 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

30. Freitag

18.30 Uhr Otzenrath
Dankmesse zum Jahresschluss

31. Hl. Silvester

17.00 Uhr Bedburdyck
DANKMESSE ZUM JAHRES-
SCHLUSS Jahrged. Franz Josef
Geller u. Eltern

18.00 Uhr Jüchen
ÖKUMENISCHER JAHRES-
SCHLUSSGOTTESDIENST

*Dieser Gottesdienst wird vom
Chor der evangelischen Ge-
meinde Jüchen sowie vom Kir-
chenchor Hochneukirch-Jü-
chen-Otzenrath musikalisch
mitgestaltet.*

18.00 Uhr Nikolauskloster
DANKMESSE ZUM JAHRES-
SCHLUSS

01. HOCHFEST DER GOTTES- MUTTER MARIA Neujahr

10.00 Uhr Klosterwiese
Heilige Messe

10.45 Uhr Hochneukirch
Heilige Messe zum Neuen Jahr

18.00 Uhr Gierath
Heilige Messe zum Neuen Jahr
für die Pfarrei

17.00 Uhr Jüchen
NEUJAHRSKONZERT mit dem
Saxophon-Quartett Sa4

18.00 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

04. Mittwoch

09.00 Uhr Bedburdyck
Heilige Messe

17.45 Uhr Bedburdyck
Abendlob mit dem Frauen- u.
Mütterverein

05. Donnerstag

09.00 Uhr Gierath
Heilige Messe

09.00 Uhr Hochneukirch
Heilige Messe

06. HOCHFEST DER ER- SCHEINUNG DES HERRN Hl. Drei Könige

07.00 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

10.00 Uhr Maria Frieden
Heilige Messe

11.00 Uhr Jüchen
Dreikönigssingen des Kinder-
gartens

17.00 Uhr Hochneukirch
Anbetungsstunde

07. Samstag

17.00 Uhr Bedburdyck
Vorabendmesse für die Pfarrei

17.00 Uhr Garzweiler
Vorabendmesse verst. Heinrich
u. Käthe Lomanns – verst. Josef u.
Anna Schlipper u. Sohn Robert

18.00 Uhr Nikolauskloster
Vorabendmesse

18.30 Uhr Gierath
Vorabendmesse für die Pfarrei

08. Fest der Taufe des Herrn

- 07.30 Uhr Nikolauskloster**
Heilige Messe
- 08.30 Uhr Kapelle Schloss Dyck**
Heilige Messe
- 09.30 Uhr Jüchen**
Heilige Messe für die Pfarrei
- 09.30 Uhr Neuenhoven**
Heilige Messe verst. Adi Spix –
für die Pfarrei
- 10.00 Uhr Klosterwiese**
Heilige Messe
- 10.45 Uhr Hochneukirch**
Heilige Messe
- 18.00 Uhr Nikolauskloster**
Heilige Messe

11. Mittwoch

- 08.00 Uhr Evangelische Hofkirche**
Gottesdienst der Gemein-
schaftsgrundschule
- 17.45 Uhr Bedburdyck**
Abendlob mit dem Frauen- und
Mütterverein

12. Donnerstag

- 08.25 Uhr Gierath**
Gottesdienst der Lindenschule
- 09.00 Uhr Hochneukirch**
Heilige Messe
- 09.15 Uhr Bedburdyck**
Gottesdienst der Lindenschule
- 18.00 Uhr Jüchen**
Heilige Messe der kfd

13. Freitag

- 08.00 Uhr evgl. Kirche Otzenrath**
Schulgottesdienst der Grund-
schule
- 17.00 Uhr Hochneukirch**
Anbetungsstunde

14. Samstag

- 17.00 Uhr Bedburdyck**
Vorabendmesse für die Pfarrei
- 17.00 Uhr Garzweiler**
Wort-Gottes-Feier
- 18.00 Uhr Nikolauskloster**
Vorabendmesse
- 18.30 Uhr Gierath**
Vorabendmesse Lbd. u. Verst. d.
KAB – für die Pfarrei

15. 2. Sonntag im Jahreskreis

- 07.30 Uhr Nikolauskloster**
Heilige Messe
- 08.30 Uhr Kapelle Schloss Dyck**
Heilige Messe
- 09.30 Uhr Jüchen**
Heilige Messe Jahrged. Dechant
Hermann Kurth – für die Pfarrei
- 10.00 Uhr Klosterwiese**
Heilige Messe
- 10.45 Uhr Aldenhoven**
Dankgottesdienst der Stern-
singerInnen
- 10.45 Uhr Hochneukirch**
Heilige Messe
- 18.00 Uhr Nikolauskloster**
Heilige Messe

18. Mittwoch

- 08.00 Uhr Evangelische Hofkirche**
Gottesdienst der Gemein-
schaftsgrundschule
- 17.45 Uhr Bedburdyck**
Abendlob mit dem Frauen- und
Mütterverein

19. Donnerstag

- 08.25 Uhr Gierath**
Gottesdienst der Lindenschule

09.00 Uhr Hochneukirch
Heilige Messe

09.15 Uhr Bedburdyck
Gottesdienst der Lindenschule

20. Hll. Fabian u. Sebastian

10.00 Uhr Maria Frieden
Wort-Gottes-Feier

17.00 Uhr Hochneukirch
Anbetungsstunde

21. Samstag

17.00 Uhr Bedburdyck
Vorabendmesse für die Pfarrei

18.00 Uhr Nikolauskloster
Vorabendmesse

18.30 Uhr Gierath
Vorabendmesse Lbd. u. Verst.
der KAB - für die Pfarrei

18.30 Uhr ALDENHOVEN
Vorabendmesse zum Patro-
natsfest der St. Sebastianus
Schützenbruderschaft

22. 3. Sonntag im Jahreskreis

07.30 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

08.30 Uhr Kapelle Schloss Dyck
Heilige Messe

09.30 Uhr GARZWEILER
Heilige Messe zum Patronats-
fest der St. Sebastianus Schüt-
zenbruderschaft

09.30 Uhr Neuenhoven
Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr Klosterwiese
Heilige Messe

10.45 Uhr Hochneukirch
Heilige Messe

18.00 Uhr Nikolauskloster
Heilige Messe

KONTAKT

Pfarrer Ulrich Clancett 02165/2868
Gemeindereferent Christoph Berthold 02165/913116
Gemeindereferent Alexander Tetzlaff 02165/913118
Gemeindeassistent Denis Birke 02165/913115
Pastoralreferentin Ingrid Scholz 02165/8794200
Diakon Wilfried Elshoff 02165/7904, wilfried.elshoff@gmx.de
Jugendbüro Stefan Bredt 02165/913117

Gemeinsames Pfarramt für Bedburdyck, Gierath und Jüchen

Rektor-Thoma-Str. 10, Jüchen, Telefon 02165/913115 Fax 02165/913119
pfarramt@katholisch-in-juechen.de
Mo-Fr 9-12 Uhr; Do auch 15-18 Uhr

GESCHLOSSEN VOM 26. DEZEMBER 2022 BIS 08. JANUAR 2023.

Bürostunde Pfarrhaus Garzweiler
Mi 16.30-17.30 Uhr

Am Fluss

der Zeit

**ÖKUMENISCHER
JAHRESSCHLUSS-
GOTTESDIENST**

SILVESTER

31. Dezember 2022, 18.00 Uhr

Pfarrkirche St. Jakobus Jüchen

Predigt: Pfarrer Horst Porkolab

Musikalische Gestaltung: Rufus Voges / Wilhelm Junker

SAVE THE DATE 2023

...SCHON EINMAL IM TERMINKALENDER NOTIEREN...



Sonntag, 01. Januar 2023, 17 Uhr: **Neujahrskonzert** mit Sa4 (Saxophon-Quartett) in St. Jakobus d.Ä. zu **Jüchen**

Sonntag, 19. Februar 2023: **Karneval**

Sonntag, 09. April 2023: **Ostersonntag**

Sonntag, 16. April 2023: **Erstkommunionfeier** in St. Jakobus d.Ä. zu **Jüchen**

Freitag, 21. April 2023, 19.30 Uhr: **Konzert** des Knabenchores „**Petits Chanteurs de**

Lambres-lez-Douai“, Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä. zu **Jüchen**

Sonntag, 23. April 2023: **Erstkommunionfeier** in St. Georg zu **Neuenhoven** / St. Martinus zu **Gierath**

Sonntag, 30. April 2023: **Erstkommunionfeier** in St. Martinus zu **Bedburdyck**

Pfingstsonntag, 28. Mai, bis Dreifaltigkeitssonntag, 04. Juni 2023: **Heiligtumsfahrt Mönchengladbach**

Donnerstag, 08. Juni 2023, 9.00 Uhr: **Feier des Fronleichnamfestes** in St. Georg Neuenhoven

Freitag, 09. Juni, bis Montag, 19. Juni 2023: **Heiligtumsfahrten Aachen und Kornelimünster**

Samstag, 01. Juli, bis Sonntag, 09. Juli 2023: **Neuenhovener Fest** (Wallfahrtsoktav zu den Hll. Vierzehn NothelferInnen)

Dienstag, 01. August, bis Sonntag, 06. August 2023: 37. **Weltjugendtag** mit Papst Franziskus in Lissabon

Donnerstag, 31. August, bis Sonntag, 03. September 2023: **Fußwallfahrt** der GdG Jüchen nach **Kevelaer**

September 2023: **65 Jahre Heilig-Geist-Kapelle Aldenhoven**

Sonntag, 30. September, bis Samstag, 07. Oktober 2023: **Wallfahrt** zum **Annaberg**/Schlesien

Freitag, 17. November / Samstag, 18. November 2023: **Firmgottesdienste**

Sonntag, 03. Dezember 2023: **Erster Advent**

Samstag, 16. Dezember / Sonntag, 17. Dezember 2023: **Dritter Advent / Jüchener Weihnachtsmarkt**

Sonntag, 24. Dezember 2023: **Vierter Advent / Heiligabend**

BEDBURDYCK AKTUELL

Der Pfarreirat St. Martinus...

Liebe Pfarrangehörige von St. Martinus Bedburdyck, eigentlich hätte das zuende gehende Jahr eine schöne Atempause in der ausklingenden Corona-Pandemie werden können. Eigentlich...

Doch dann brach am 24. Februar der Krieg im Osten Europas aus, der uns alle bis heute in Atem hält. Damit verbunden eine Energie- und Wirtschaftskrise größten Ausmaßes. Auch wir in Bedburdyck waren direkt davon betroffen: Angesichts drohender Flüchtlingsströme aus der Ukraine wandelte die Stadt Jüchen die Karl-Justen-Halle sehr kurzfristig in ein brauchbares Flüchtlings-Quartier um. Das stellte unsere Pfarrei vor die große Herausforderung, ebenso kurzfristig eine neue Bleibe für die Pfarrbücherei zu suchen und zu finden – war die Bücherei doch seit Anbeginn der Neugestaltung in zwei Klassenräumen der ehemaligen Volksschule an der Karl-Justen-Halle untergebracht. Dazu musste innerhalb weniger Tage ein Umzug tausender Bücher, Medien und Einrichtungsgegenstände bewerkstelligt werden. Auch wenn sich die Freude über diesen Hau-Ruck-Umzug vor allem beim Bücherei-Team in sehr engen Grenzen hielt, haben der Kirchenvorstand und Mitglieder des Pfarreirates diese Herausforderung mit Unterstützung der Stadtverwaltung bewerkstelligt. Das war nur eines der Ereignisse, die uns in 2022 beschäftigt haben – allerdings das Einschneidendste. Danke sagen wir auf diesem Wege allen Menschen, die uns dabei in vielfältiger Weise unterstützt haben. Das neue Quartier der Bücherei im MartinusTreff ist mittlerweile gut eingeführt und auch das Bücherei-Team fühlt sich sehr wohl dort. Das ist gut so, denn auch die Bücherei ist ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Dorflebens, das wir auch in 2023 mit vielen Ideen und Initiativen unterstützen wollen.

In diesem Sinne wünscht der Pfarreirat allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest. Und bleiben Sie vor allem gesund!

*Für den Pfarreirat St. Martinus Bedburdyck
Michael Salmann*

Lektorendienst

10.12.22 17.00 Uhr Frau Bös
17.12.22 17.00 Uhr Herr Jaspers
20.12.22 19.00 Uhr Frau Leßmann
24.12.22 17.00 Uhr Herr Jaspers
Herr Salmann
26.12.22 10.45 Uhr Frau Stevens
31.12.22 17.00 Uhr Frau Specken
07.01.23 17.00 Uhr Frau von Ameln-Faßbender
14.01.23 17.00 Uhr Frau Bös
21.01.23 17.00 Uhr Herr Jaspers

Sternsingeraktion in der Pfarrei Bedburdyck

Am **8. Januar ab 14 Uhr** gehen die Sternsinger in **Aldenhoven** von Tür zu Tür und sammeln für die Aktion "Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit" des Kindermissionswerkes "Die Sternsinger" mit Sitz in Aachen. Für alle Kinder, die mitmachen möchten, findet die Vorbereitung mit Kostüprobe am 6. Januar - am Tag der Heiligen Drei Könige - in der Alten Schule in Aldenhoven statt. Wir treffen uns um 16 Uhr.

Die Sternsinger ziehen am **07. Januar** durch **Bedburdyck, Stessen, Rath und Wallrath**. Darüber hinaus liegen in der Bäckerei Lenders auch in diesem Jahr wieder die Segensaufkleber neben einer Sammeldose aus.

In **Damm** ziehen die Sternsinger ebenfalls am **07. Januar**. Aufkleber können auch nach den Gottesdiensten noch im Kloster abgeholt werden.

Wir danken schon jetzt herzlich für Ihre Spenden an das Kindermissionswerk!

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Gemeinsame Pfarramt Jüchen ist vom 26. Dezember bis 08. Januar geschlossen. Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten erscheint zum 21. Januar 2023.

Förderverein St. Martinus e.V.

Der Förder- und Freundeskreis St. Martinus Bedburdyck blickt auf ein freudvolles und erfolgreiches Jahr 2022 zurück. Wir konnten wieder einige Veranstaltungen anbieten. Neben dem regelmäßigen Eltern-Kind-Treff und dem Seniorenkaffee konnte in diesem Jahr auch endlich wieder eine Ferienfreizeit stattfinden. Im Mai fand erstmalig der Dorftrödel statt, der als „Corona-unabhängige Alternative“ zur Kleider- und Spielzeugbörse ins Leben gerufen wurde. Aufgrund der positiven Resonanz fand im September bereits die zweite Auflage statt. Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, Förderern und den helfenden Händen die mit vollem Einsatz die Vereinsarbeit aktiv mitgestalten.

Dem Jahr 2023 sieht der Förder- und Freundeskreis St. Martinus Bedburdyck mit viel Freude und neuen Ideen entgegen. Wir freuen uns Euch und Sie bei unseren kommenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Weiterführende Infos finden Sie im Internet unter www.martinus-treff.de, bei facebook sowie über die lokalen Printmedien.

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten und vor allem gesunden Rutsch ins neue Jahr.

Euer Vorstand des Förder- und Freundeskreises St. Martinus Bedburdyck



KÖB Bedburdyck

Die Mitarbeiter/innen der KÖB Bedburdyck wünschen allen großen und kleinen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes frohes Weihnachtsfest!

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Um ukrainischen Flüchtlingen eine Unterkunft zu schaffen, zogen wir im Mai in den MartinusTreff. Mit tatkräftiger Unterstützung des Kirchenvorstandes konnten wir uns dort in kurzer Zeit häuslich einrichten. Unser ganz großer Dank geht an alle freundlichen Helfer/innen. Auch das neue Miteinander im MartinusTreff ist gelungen, weil alle Beteiligten bereit waren, zusammen zu rücken und Kompromisse zu schließen. Vielen Dank dafür!

So ist unsere Bücherei trotz neuem Standort und neuem Ausleihtag ein beliebter Treffpunkt geblieben für viele große und kleine Leseratten. Natürlich sind wir auch weiterhin auf dem neuesten Stand, was die Auswahl unserer Medien angeht: jeden Monat werden neue Bücher, Tonies, CD's angeschafft. Ihre und Eure Wünsche sind uns dabei sehr wichtig und fließen in unsere Überlegungen mit ein.

Ein besonderes Highlight ist unser neuer Spielertreff für Erwachsene immer am letzten Freitag des Monats von 17 bis 19 Uhr. Alle Spielebegeisterte sind herzlich eingeladen, die Spiele der Bücherei auszuprobieren oder eigene Spiele mitzubringen. Am 30. Dezember findet der Jahresabschluss-Spielertreff XL statt. Anmelden können Sie sich über WhatsApp oder in der Bücherei. Zum Freuen: im neuen Jahr soll es wieder einen Spielentdecker-Workshop geben.

In diesem Jahr haben wir noch bis zum 22. Dezember geöffnet. Danach gibt's die Weihnachtspause und wir freuen uns darauf, Sie und Euch am 08. Januar 2023 wieder zu den



regulären Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünschen wir allen Leserinnen und Lesern eine gute Zeit, fröhliche Feiertage und einen gelungenen Jahreswechsel.

Ihr Büchereiteam

Frauen- und Mütterverein

Am 14. Dezember findet im Martinustreff wieder unser Adventskaffee statt. Vorher feiern wir in der Pfarrkirche eine Messe um 14.30 Uhr. Danach laden wir alle zu Kaffee und Kuchen herzlich ein.

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. In diesem Jahr konnten wir nach zwei Jahren Corona wieder alle unsere Aktivitäten wahrnehmen, unsere Messen mit anschließendem Frühstück, die Abendandachten, den Jahresausflug nach Cochem, den Grillnachmittag und den Besuch des Weihnachtsmarktes in Soest.

Wir wünschen allen unseren Frauen und deren Familien eine besinnliche Adventszeit, eine gesegnete Weihnacht und ein gutes neue Jahr. Bleiben Sie vor allem gesund, so dass wir in 2023 wieder vieles gemeinsam unternehmen können.

Der Vorstand des Frauen- und Müttervereins St. Martinus Bedburdyck

Kollekten-Ergebnisse

Für das Jahr 2022 lassen sich folgende Kollekten-Ergebnisse vermelden:

02. Januar Priesterausbildung in Afrika 15,20 €
04. April Misereor 17,00 €
10. April Heiliges Land 26,50 €
08. Mai Päpstliches Werk für geistliche Berufe 8,76 €
01. Mai Arbeitslosenmaßnahmen 21,20 €
22. Mai Katholikentag 18,00 €
05. Juni Renovabis 17,72 €
18. September Pfarrcaritas 43,20 €
23. Oktober Missio 55,18 €
Erhaltung der Pfarrkirche 83,91 €
Sonstige Kollekten 554,39€

Allen Spendenden auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für ihre Gaben!

Das Pfarrleben 2022 in Zahlen

14 Kinder empfingen das Sakrament der Taufe;
drei Paare spendeten sich das Sakrament der Ehe;
15 Mitchristen geleiteten wir zu Grabe;
44 Mitchristen traten aus der katholischen Kirche aus.

GIERATH AKTUELL

Förder- und Freundeskreis St. Martinus Gierath e.V.

Wir danken allen Mitgliedern und Förderern für die Unterstützung. Ihnen und Ihren Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2023 Gesundheit und Gottes Segen. Über weitere Mitglieder und Förderer würden wir uns sehr freuen. Die Jahreshauptversammlung findet im 1. Halbjahr 2023 statt, die Einladung erfolgt rechtzeitig.

Für den Vorstand: Josef Figalist

Das Pfarrleben 2022 in Zahlen

acht Kinder empfingen das Sakrament der Taufe;
zwei Paare spendeten sich das Sakrament der Ehe;

zwanzig Mitchristen geleiteten wir zu Grabe;
36 Mitchristen traten aus der katholischen Kirche aus.

Sternsingeraktion in der Pfarrei Gierath

Auch in diesem Jahr beteiligen sich Gierather und Gubberather Kinder wieder als Sternsinger an der Aktion Dreikönigssingen, der weltweit größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Am 7. Januar ziehen die Sternsinger von Tür zu Tür, schreiben mit Kreide den Segen „20*C+M+B+23“ (Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus) über die Haustüren, singen und bitten um Spenden für Gleichaltrige in Not.

Wer bei den Sternsängern mitmachen möchte (als Kind oder Begleiter) kann sich bei Stefanie Wild (Tel. 0176-45679003 oder messdiener-gierath@t-online.de) melden.

MessdienerInnen St. Martinus

Rückblick der Messdienerinnen und Messdiener auf 2022

Was wäre ein Jahresende ohne Rückblick? Wir schauen zurück auf ein Jahr voller vorsichtiger Versuche, in eine neue (?) Normalität zurückzukehren. Vieles war wieder möglich. Wir starteten wir mit der alljährlichen Sternsingeraktion. Jeder Zweifel, ob sie machbar schien, wurde von dem großen Wunsch erstickt, Gutes zu tun. So machten wir uns als Königinnen und Könige auf den Weg und die Gierather und Gubberather öffneten Tür und Herz weit und belohnten unser Engagement mit großzügigsten Geldspenden: 3577,28 € kamen zusammen.

Es folgte wagemutig der nächste Schritt. Viel zu lange hatten die Messdienerinnen und Messdiener, die weiterhin tapfer und mit Maske und Desinfektionsspray gerüstet ihren Dienst am Altar taten, auf einen schönen Ausflug gewartet. Es ging in die Neusser Skihalle! Dort rodelten wir unbeschwert und unter viel fröhlichem Gelächter zwei Stunden lang. Kurze Zeit später ging es wieder in die Bastelwerkstatt der Gierather Messdienerinnen und Messdiener. Sogar die örtlichen Zeitungen wurden auf unsere wunderschönen Osterkerzen aufmerksam. Stolz Gesicht, als die Kids sogar ein Interview führen durften. Auch unsere Kerzenaktion war im wahrsten Sinne ein Lichtblick für viele Menschen in Gierath und Gubberath. Und erneut öffneten diese am Karsamstag Herz und Tür und empfingen unsere Messdiener: innen herzlich während der Ostersammlung. Stolz 2.446,39 € kamen hier zusammen und füllen nun unsere Messdienerinnen und Messdiener-Kasse. Wie mutig und stark unsere Kids sind, bewiesen sie im April beim Ausflug in eine Kletterhalle. Inzwischen liefen parallel die Proben für unser erstes Chorprojekt auf Hochtouren. Wir waren tatsächlich dabei, bei 6k united, einem großen Singprojekt mit grandiosem Auftritt in der Kölner Lanxxess-Arena. Ein unvergesslicher Abend mit 6000 Kindern aus ganz NRW - und wir mit einem großen Messdienerinnen und Messdiener Banner mittendrin!

Im Sommer starteten wir mit unserem monatlichen Jugendtreff für alle „Messdienerinnen und Messdiener & friends“. Die ersten Treffen waren ein großer Erfolg und wir freuten uns über unerwartet viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Unser Instagram- und Facebook-Account hält alle auf dem Laufenden! Dann nahmen wir im September an der vierten westdeutschen Ministranten-Wallfahrt nach Osnabrück teil. Wir übernachteten auf dem Fußboden eines Grundschulklassenraums, sangen abends noch mit hunderten Messdienerinnen und Messdienern von überall her gemeinsam Lieder, machten eine Fackel-Wanderung und pilgerten am nächsten Morgen ins Zentrum von Osnabrück. Unzählige Angebote warteten dort auf uns: Escape Rooms, Poetryslam, Kuchen backen und vieles mehr stand zur Auswahl. Unter dem Motto „Ich glaub an dich“ haben wir erlebt, dass wir längst nicht die einzigen Messdienerinnen und Messdiener sind. Das Gefühl war wunderbar!

Erst vergangene Woche durften wir dieses Zusammengehörigkeitsgefühl dann erneut erleben, als wir acht neue Messdienerinnen und Messdiener in unsere Gemeinschaft aufnehmen. Und es steht bei uns noch in diesem Jahr einiges an. So haben wir kürzlich unser zweites Chorprojekt ins Leben gerufen: Ein Christmas-Songs-Konzert. Am Vierten Advent wird es nach intensiven Proben ein besinnlich-fröhliches Konzert in der Martinuskirche geben. Mit Gesang, Instrumenten, Kaffee und Kuchen und viiiiiii glitzernder Vorfreude auf Weihnachten! Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Teile des Konzertes wird es übrigens auch in Krippenfeier geben. Diesmal kommen die Tiere zu Wort, die im Stall hautnah dabei waren, als das Wunder geschah! Um 17 Uhr an Heiligabend in St. Martinus Gierath.

Was bleibt? Ein großes DANKE. An die, die an uns glauben, die uns unterstützen und Mut machen. Wir spüren Wertschätzung in unserer Gemeinde und das gibt uns Mut und Motivation weiter zu machen! Wir Messdienerinnen und Messdiener St. Martinus Gierath, unsere Leiterinnen und der Kinderliturgiekreis danken allen UnterstützerInnen von Herzen und wünschen ein gesegnetes, fröhliches und friedvolles Weihnachtsfest und freuen uns auf ein gesundes und hoffnungsvolles neues Jahr 2023.

Lektorendienst

10.12.22 18.30 Uhr Kinderliturgiekreis
17.12.22 18.30 Uhr Kinderliturgiekreis
22.12.22 19.00 Uhr Frau Wild
24.12.22 18.30 Uhr
25.12.22 10.45 Uhr
01.01.23 18.00 Uhr Frau Braun
07.01.23 18.30 Uhr Kinderliturgiekreis
14.01.23 18.30 Uhr Frau Weiler
21.01.23 18.30 Uhr Frau Wild

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Gemeinsame Pfarramt Jüchen ist vom 26. Dezember bis 08. Januar geschlossen. Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten erscheint zum 21. Januar 2023.

Kollekten-Ergebnisse

Für das Jahr 2022 lassen sich folgende Kollekten-Ergebnisse vermelden:

02. Januar Priesterausbildung in Afrika 21,50 €
03. April Misereor 151,50 €
10. April Heiliges Land 58,28 €
01. Mai Arbeitslosenmaßnahmen 26,70 €
08. Mai Päpstliches Werk für geistliche Berufe 36,00 €
22. Mai Katholikentag 28,30 €
05. Juni Renovabis 42,50 €
11. September Soziale Kommunikationsmittel 33,70 €

Allen Spendenden auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für ihre Gaben!

JÜCHEN AKTUELL

Auch nach dem Ende des „Eine-Welt-Ladens“: KirchenCafé geht weiter!

Für Andrea Bierewirtz, Hedwig Schladt und Heinz-Willi Bungartz, früher engagiert im „Eine-Welt-Forum“, fühlte es sich „nicht richtig“ an: Nach dem Ende des Betriebes auch kein KirchenCafé mehr im Alten Jugendheim an der Jakobuskirche? – „Das nehmen wir jetzt in die Hand!“ Und so engagieren sich die drei seit einigen Monaten wieder und bieten nach den Gottesdiensten am ersten und dritten Sonntag wieder ein KirchenCafé an. Der Erfolg gibt ihnen Recht: „Wir freuen uns, dass das Angebot so gut angenommen wird. Das macht Mut und motiviert, sich weiterhin für die „Eine-Welt-Arbeit“ in dieser Form einzusetzen. Also: Auch in 2023 herzlich willkommen zum KirchenCafé im Alten Jugendheim, immer am zweiten und vierten Sonntag direkt nach dem Gottesdienst



in der Jakobuskirche. Außerdem: „Wir können immer helfende Hände gebrauchen!“ so Hedwig Schladt, die auch für die Beschaffung der entsprechenden fair-gehandelten Produkte verantwortlich zeichnet.

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft um 1450



Am Sonntag, 22. Januar, begeht die Garzweiler Sebastianus-Bruderschaft ihren Patronatstag mit einem festlichen Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Pankratiuskirche. Im Anschluss treffen sich die Schützenbrüder zu ihrer jährlichen Generalversammlung. Höhepunkt dieser Versammlung ist die Wahl des Schützenkönigs und -Prinzen für das Schützenfest 2024. „Die beiden stehen schon fest und freuen sich riesig auf ihre tolle Aufgabe,“ verkündet Brudermeister Hubert

Bierewirtz (Bild rechts nicht ohne Stolz. Auf der Versammlung gibt es auch weitere wichtige Informationen zum großen Jubiläumsfest, das die Bruderschaft zu ihrem 575-jährigen Bestehen 2025 plant. „Und wir blicken auf den Start der Bauarbeiten für die Gedenkstätte „Alt-Garzweiler“, der für die zweite Jahreshälfte 2023 geplant ist und für die wir als Bruderschaft die Schirmherrschaft übernommen haben.“ Bierewirtz hofft dementsprechend auch auf eine gute Beteiligung an der Versammlung.



Aktion Adventsfenster



Anfang Dezember startete die GdG Jüchen wieder ihre Aktion „Adventsfenster“. An einigen Tagen im Advent lädt jeweils eine Familie aus der GdG Jüchen zum Besuch „ihres“ Adventsfensters ein. Um 18 Uhr ist der Treffpunkt vor dem Haus, das festlich geschmückte Fenster wird geöffnet und es werden Adventslieder gesungen und Gedichte vorgetragen.

Hier der weitere Plan für die letzte Woche:

12. Dezember: Förderverein Heilig-Geist, Kapelle Aldenhoven

16. Dezember: Fam. Scholz/ Klücken, Amselstr. 27

19. Dezember: Familie Wirtz, Rotkehlchenweg 5

20. Dezember: Gemeinsames Pfarramt, Rektor-Thoma-Str. 10

22. Dezember: Fam. Reinartz, Salmann u. Schmid, Kreuzstr. 26

Gottesdienstordnung ändert sich

Zuletzt waren es nur wenige, die die Heilige Messe am dritten Dienstagmorgen im Monat besuchten. Die ehemalige „Frauen-Messe“, wie sie einst genannt wurde, hatte deutlich an Zuspruch verloren. „Doch Aufgeben ist keine Option,“ dachte sich Jakobuspfarrer Ulrich Clancett und lud den Vorstand der Jüchener Frauengemeinschaft (kfd) zu einem Gespräch ein. Das Vorstandsteam um Claudia Wawer und Gaby Esser vereinbarte schließlich eine Verlegung der Gottesdienstzeit. „Als Vorbild dienten uns die Andachten im Mai und Oktober, die die kfd seit einigen Jahren anbietet,“ so Claudia Wawer. Anstelle der gerade für Berufstätige ungünstigen Zeit dienstags um 08 Uhr morgens wird es ab Januar der jeweils

zweite Donnerstag im Monat. Um 18 Uhr soll dann eine Heilige Messe mit den kfd-Frauen gefeiert werden – „aber natürlich auch für alle anderen Menschen, die kommen möchten. Ich freue mich über die vertrauensvolle Atmosphäre, in denen das Gespräch stattgefunden hat,“ so Pfarrer Clancett. In der zweiten Jahreshälfte 2023 werden dann die Erfahrungen mit der „neuen Frauenmesse“ ausgewertet und über das weitere Vorgehen entschieden.

Lebendiger Adventskalender auch für Kinder am Start

In diesem Jahr läuft seit dem 01. Dezember ein lebendiger Adventskalender für alle Kinder aus den KiTa's und Grundschulen in Jüchen.

Die Kinder können jeden Abend ein Türchen besuchen, an dem sie, immer in einem Zeitfenster zwischen 17 und 18 Uhr, einen Stempel und eine kleine Überraschung erhalten. Wann und wo jeweils ein Türchen geöffnet wird, können Sie den dazugehörigen „Jüchener Kinder Adventskalender“ entnehmen der im Gemeinsamen Pfarramt und im JugendCafé A3 für alle Kinder auslagen.



Am 24. Dezember öffnet sich das 24. Türchen, hinter dem sich natürlich die Krippe verbirgt. Und so endet der Kinder Adventskalender mit einer gemeinsamen, kurzen Andacht um 10 Uhr in der Jüchener St. Jakobus Kirche.

Unter allen, die die meisten Türchen besucht haben wird u.a. ein Fahrrad verlost. Dazu bitte einfach den Namen und die Adresse des Kindes auf dem Adventskalender notieren und bis zum 07. Januar 2023 im Gemeinsamen Pfarramt (Rektor-Thoma Str. 10) einwerfen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Familien und Einrichtungen, die sich bereit erklärt haben, ein Türchen für die Kinder zu gestalten! Ebenso gilt der Dank der großzügigen Unterstützung durch den REWE-Markt Ermer und die Bäckerei Sebastian Weyers!

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest!

Stefan Bredt (Diplom-Sozialpädagoge) Alexander Tetzlaff (Gemeindereferent)

JÜCHENER SUPPENKÜCHE

Die wirtschaftliche Situation wird bei vielen Menschen auch in unserer Stadt immer kritischer. Die Inflation und nicht zuletzt die hohen Energiepreise machen vielen Menschen echt zu schaffen. Das brachte Heinz Schneider vom Caritasverband für den Rhein-Kreis Neuss und Anja Peltzer vom Kreisverband Grevenbroich des Deutschen Roten Kreuzes auf eine Idee: Wir brauchen eine „Suppenküche“! Zunächst einmal in der Woche das Angebot einer preisgünstigen, warmen Mahlzeit in einem warmen Raum – das wird jetzt Wirklichkeit. Geplanter Wochentag für diese tolle Aktion ist der Donnerstag, jeweils im Marienheim an der Alleestraße 3. „Wir wollen sobald wie möglich starten, möglichst noch im Dezember dieses Jahres,“ so Heinz Schneider, der auch das Senioren-Netzwerk 55+ begleitet. Zunächst werden aber noch eine ganze Reihe Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler benötigt – „sonst ist das nicht zu stemmen!“ Viele Kooperationspartner sind schon im Boot – jetzt kommt es auf DICH an! Interessenten melden sich bei Heinz Schneider 02165 / 912886.



ONLINE- FAMILIEN- GOTTES- DIENST



Eine
Kooperation
der Deutschen
katholischen
Bistümer

15. Januar 2023
10.30 – 11 Uhr
digital via ZOOM



mehr Informationen und Anmeldung:
online-familiengottesdienst@liturgie.de



LOSS MER

WEIHNACHTSLEEDER SINGE!

Am Heiligen Abend, 24. Dezember,
wird es in der Jüchener Jakobuskirche ab
21.30 Uhr ein neues Format geben: Unter dem Leit-
wort „Loss mer Weihnachtslieder senge!“ lädt Kir-
chenmusiker Wilhelm Junker zum gemeinsamen

Weihnachtslieder-Singen ein. Alte und neue, vielleicht sogar kölsche Weihnachtslieder zum Mitsingen sollen auf die Feier der Christmette einstimmen. „Es wird ein Liedblatt geben, keiner muss sich fürchten, die Texte nicht mehr draufzuhaben. Und vielleicht ermutigt das Blatt auch, einige Lieder zuhause noch einmal unter'm Weihnachtsbaum zu singen!“ Wilhelm Junker ist fest überzeugt: „Das wird nicht nur ein einfaches Vorprogramm – das wird ein Höhepunkt während der Feier der Heiligen Nacht in St. Jakobus!“

JÜCHENER KIRCHENMUSIK PRÄSENTIERT

Das große Neujahrskonzert

**SAXO-
PHON-
QUAR-
TETT
„SA4“**



Werke von Bach, Fauré, Gershwin, Piazzolla...

**Sonntag, 01. Januar 2023, 17 Uhr
Pfarrkirche St. Jakobus Jüchen**

*Am Ausgang bitten wir um eine angemessene Spende zur
Deckung der Kosten.*

Weihnachtsgruß der KAB/ARG

Die Weihnachtsfeier der Alten- und Rentnergemeinschaft Jüchen findet am Mittwoch, dem 14. Dezember, im Marienheim, Alleestraße 3 statt. Wir beginnen um **14.00 Uhr**.

Der Vorstand der KAB/ARG wünscht seinen Mitgliedern auf diesem Wege ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Wir freuen uns, dass wieder Kontakte möglich waren, auch wenn wir uns teilweise noch einschränken. Das Jahresprogramm für das nächste Jahr werden wir zu Beginn des Jahres verteilen. Die Jahreshauptversammlung ist für den 23. März geplant. Am 04. Januar ist der nächste Seniorengottesdienst in Maria Frieden, herzliche Einladung dazu!

Für 2023 wünschen wir allen Mitgliedern ein gesundes und aktives Jahr. Bleibt alle gesund!

Für den Vorstand: Wolfgang Kuhn

Bücherei Garzweiler: Jahresrückblick

Die Bücherei Garzweiler blickt endlich wieder auf ein Jahr ohne coronabedingte Einschränkungen zurück und konnte ihre 2500 eingestellten Medien den Lesenden ganzjährig anbieten. So konnten in diesem Jahr stolze 4000 Ausleihen an 155 Büchereibesuchende verzeichnet werden, von denen 32 Personen als neue Bibliotheksnutzende begrüßt wurden. Zusätzlich erfolgten unabhängig von Öffnungszeiten 1500 Medienabrufe unserer E-book-Nutzer. Für einen Jahresbeitrag von 12 € haben Sie die Möglichkeit, aus über 8000 Medien auszuwählen, wozu auch Hörbücher und vielfältige Zeitschriften gehören. Informationen finden sich auf www.leihbook.de. Die Registrierung zur Onlineausleihe erfolgt einmalig persönlich während der Öffnungszeiten in der Bücherei und dann kann das Lesevergnügen auf dem eigenen Endgerät losgehen.

Regelmäßig besuchten 75 Kinder die Räumlichkeiten gegenüber der Kirche, besonders beliebt waren Bilderbücher, Tonies und Literatur für Leseanfänger. Mit diesem kostenlosen Angebot für Kinder und Jugendliche leisten Pfarrbüchereien einen wichtigen Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit.

Bevor wir am Freitag, den 23. Dezember, das letzte Mal in diesem Jahr für Sie da sind und in die Weihnachtspause gehen, bedanken wir uns bei allen Lesenden und wünschen ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes neues Jahr.

Ab 8. Januar hat die Bücherei wieder mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr und sonntags von 10 bis 11.30 Uhr geöffnet, bleibt jedoch im Jahr 2023 freitags geschlossen.

Das Team der Bücherei in Garzweiler

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Gemeinsame Pfarramt Jüchen ist vom 26. Dezember bis 08. Januar geschlossen. Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten erscheint zum 21. Januar 2023. An dieser Stelle sagen wir allen Pfarrnachrichtenbotinnen und -boten ein herzliches Dankeschön für ihren treuen Dienst!

Kollekten-Ergebnisse

Für das Jahr 2022 lassen sich folgende Kollekten-Ergebnisse vermelden:

06. Januar Weltmissionstag der Kinder 204,15 €

03. April Misereor 336,81 €

10. April Hl. Land 45,13 €

24. April Erstkommunion 527,51 €

01. Mai Arbeitslose 15,30 €

08. Mai Päpstliches Werk für geistliche Berufe 30,40 €

05. Juni Renovabis 72,40 €

03. Juli Hl. Vater 20,10 €

11. September Soziale Kommunikationsmittel 40,80 €

18. September Pfarrcaritas 120,80 €

23. Oktober Missio 286,33 €

Erhaltung der Pfarrkirche 2443,72 €

Sonstige Kollekten 2474,10 €

Allen Spendenden auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für ihre Gaben!

Weihnachtszeit in St. Jakobus

Die Pfarrkirche ist zum Besuch der großen Weihnachtskrippe wie folgt geöffnet: 1./2. Weihnachtsfeiertag von 14-17 Uhr, am 30. Dezember, Silvester sowie Neujahr jeweils von 15-17 Uhr. Ein herzliches Dankeschön ist an dieser Stelle dem Team für den Aufbau der Krippe sowie den Freiwilligen, die den diesjährigen Wachdienst an der Krippe versehen.



Sternsingeraktion 2023

Auch in Jüchen werden die Sternsingerinnen und Sternsinger Anfang des Jahres unterwegs sein, den Segen „20*C+M+B+23“ zum Neuen Jahr in die Häuser bringen und um Spenden für notleidende Kinder in Indonesien und weltweit bitten. Dazu ziehen die Erstkommunionkinder am Samstag, 07. Januar 2023, ab 09.30 Uhr durch die Jüchener und Garzweiler Straßen. Verstärkt werden sie durch die Messdienerinnen und Messdiener der Jakobuskirche. Segensaufkleber sind aber auch bei „Papyrossa“ am Markt erhältlich – dort steht auch eine Spendendose bereit. Wir hoffen auf eine gute Aufnahme der Mädchen und Jungen, die diese Aufgabe zum ersten Mal übernehmen. Dank an dieser Stelle gilt den erwachsenen BegleiterInnen, ohne die diese Aktion nicht durchführbar wäre.

Sankt Matthias Bruderschaft (SMB)

Die SMB hat sich auf der Jahreshauptversammlung im Frühjahr verjüngt. Die Leitung hat jetzt ein Leitungsteam übernommen. Es besteht aus Claudia Schleiden, Annette Elshoff, Monika und Peter Coenen sowie Hermann Schmitz. Mit diesem Team wurde die Wallfahrt 2022 mit einer soliden Planung durchgeführt. Das möchten wir der Gemeinde für 2023 wiederum anbieten. Die Wallfahrt soll wieder über Pflingsten, vom 26.-29. Mai 2023, stattfinden. In drei Tagen werden etwa 80 km bis zum Apostelgrab des Hl. Matthias nach Trier erwandert. Auf dem Weg werden meditative Texte betrachtet, gebetet, und was uns sehr wichtig ist: Die persönlichen Gespräche auf dem Weg. Herzlich willkommen dazu!

Zum Weihnachtsfest und Jahreswechsel wünschen wir unseren Mitgliedern und der Gemeinde besinnliche und fröhliche Zeiten. Anmeldungen nehmen entgegen: Claudia Schleiden 0157/84 644 506 und Hermann Schmitz 0179/73 11 315.

Garzweiler Krippenbauer aktiv

Seit vielen Jahren schon ist Michael Eberhard mit seinem Team im Krippenbau für die Garzweiler Kirche engagiert. Auch in diesem Jahr dürfen die Besucher der Pankratiuskirche wieder gespannt sein, was sich das Team unter Corona-Bedingungen für die große Krippe in der Taufkapelle und an der Orgel hat einfallen lassen. Alle sind herzlich eingeladen, das Werk zu besichtigen. Außerhalb der Gottesdienstzeiten ist dies möglich am Ersten und Zweiten Weihnachtsfeiertag jeweils von 14 – 16 Uhr.

An dieser Stelle den Garzweiler Krippenbauern ein herzliches Dankeschön für ihr großes Engagement.

Das Pfarrleben 2022 in Zahlen

27 Kinder empfangen das Sakrament der Taufe;

45 Kinder wurden zur Erstkommunion geführt;

vier Paare spendeten sich das Sakrament der Ehe;

30 Mitchristen geleiteten wir zu Grabe;

68 Mitchristen traten aus der katholischen Kirche aus;

ein Christ wurde wieder in die Kirche aufgenommen.

NEUENHOVEN AKTUELL

Öffnungszeiten des Pfarramtes

Das Gemeinsame Pfarramt Jüchen ist vom 26. Dezember bis 08. Januar geschlossen. Die nächste Ausgabe der Pfarrnachrichten erscheint zum 21. Januar 2023.

Sternsinger in Neuenhoven

Die Sternsingeraktion in der Pfarrei St. Georg findet Anfang Januar statt. Ein genauer Termin und die Einzelheiten werden noch bekanntgegeben.

Katholische Öffentliche Bücherei Neuenhoven

Das Jahr 2022 neigt sich langsam dem Ende zu. Obwohl Corona nach wie vor da ist, haben wir in vielen Bereichen ein Stück Normalität zurückbekommen können.

Unsere diesjährige Buchausstellung war wieder ein voller Erfolg – dieses Mal auch mit einer kleinen Kaffee-Ecke, welche ausgiebig zum regen Austausch genutzt wurde. Vom Erlös der Buchausstellung werden wieder neue Bücher für alle Altersgruppen und aus vielen Wissensgebieten angeschafft.

Die Bücherei St. Georg befindet sich im Jugendheim Neuenhoven, Wilhelm-Wallenborn-Straße 4. Die Ausleihen finden jeweils am 2. und 4. Sonntag im Monat von 10 bis 12 Uhr statt.

Mitgliedschaft und Ausleihe sind kostenfrei!

köb ||| bv.
Katholische Öffentliche Bücherei

Das Büchereiteam bedankt sich für Ihre Treue und freut sich auf Ihren nächsten Besuch. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2023!

Und denken Sie daran:

Bücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Fantasie!

Kollekten-Ergebnisse 2022

10. April Heiliges Land 26,50 €

08. Mai Päpstliches Werk für geistliche Berufe 92,70 €

22. Mai Katholikentag 45,00 €

06. Juni Renovabis 65,00 €

11. September Soz. Kommunikationsmittel 49,16 €

23. Oktober Missio 39,80 €

Sonstige Kollekten 1517,46 €

Allen Spendenden auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für ihre Gaben!

Kleines Präsent gefällig?

...verschenken Sie doch einfach einmal ein Stückchen Heimat! Seit Juli 2022 gibt es den neuen Führer durch unsere Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Georg zu Neuenhoven. Das durchgängig farbige Büchlein ist zum Preis von 5 € im Gemeinsamen Pfarramt Jüchen (Rektor-Thoma Str. 10, 41363 Jüchen, Tel. 02165 / 913115 und in der Sakristei von St. Georg zu bekommen.

Das Pfarrleben 2022 in Zahlen

Das Sakrament der Taufe empfangen drei Kinder;

zu Grabe geleiteten wir zwei Mitchristen;

aus der katholischen Kirche traten fünf Mitchristen aus.

WEIHNACHTSMARKT IN JÜCHEN

DAS PROGRAMM

Samstag, 10. Dezember 2022

(Ort, soweit nicht anders angegeben: Pfarrkirche St. Jakobus)

- 12.00 Uhr Eröffnung des Marktes mit dem Fanfarencorps St. Martinus
Bedburdyck (*Kirchplatz*)
- 15.00 Uhr Weihnachtsspiel mit der katholischen Kindertagesstätte „Unserer Lieben
Frau“ Jüchen
- 15.45 Uhr Besuch des Hl. Nikolaus (*Kirchplatz*)
- 16.30 Uhr Weihnachtskonzert der Musikschule „pro musica“
- 18.30 Uhr Gottesdienst zum Dritten Advent mit dem Gospelchor „Spiritual Voices“

Sonntag, 11. Dezember 2022

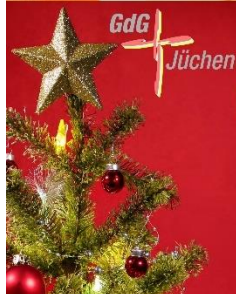
- 9.30 Uhr Gottesdienst zum Dritten Advent mit der Kirchenchorgemeinschaft Hoch-
neukirch-Jüchen-Otzenrath
- 11.00 Uhr Weihnachtsspiel mit der katholischen Kindertagesstätte „Unserer Lieben
Frau“ Jüchen
- 11.30 Uhr Besuch des Hl. Nikolaus (*Kirchplatz*)
- 13.00 Uhr JeKits-Orchester d. Grundsch. Hochneukirch-Otzenrath
- 13.30 Uhr Konzert des Jugendblasorchesters Musikschule des Rhein-Kreises Neuss
- 14.15 Uhr Podium „Junge Künstler“ der Musikschule des Rhein-Kreises Neuss
- 15.30 Uhr Kinder-Mitmach-Konzert, u.a. mit der Singpause der Lindenschule
Gierath/Bedburdyck
- 14.00 Uhr Konzert der Gruppe „Fü(h)r mich“ (*Kirchplatz*)
- 15.00 Uhr Konzert mit dem Orchester „Saxonett“ (*Kirchplatz*)
- 16.30 Uhr Weihnachtsmusik International mit dem Gymnasium Jüchen

Programmänderungen vorbehalten!



Weihnachtsmarkt Jüchen

Cocktails
Flammkuchen
Glühwein
Holz- und
Handarbeiten uvm.
umrahmt von
tollem Programm



**10. und 11. Dezember 2022
rund um die Jakobuskirche**

Samstag 12.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Sonntag 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Stadt Jüchen
und der Pfarrei St. Jakobus d.Ä. Jüchen

